

# Schwimmclub Stuttgart-Möhringen 1933 e.V.



### Unser neues Schwimmerheim

Festschrift anläßlich der Einweihung

16.12.1960



Bevor Sie sich Ihren DKW JUNIOR kaufen, sollten Sie wissen, was Sie von ihm erwarten können. Jetzt ist das richtige Testwetter. Regen, Schneematsch, Glatteis – da kann der JUNIOR zeigen, was in ihm steckt: Das Temperament des ventillosen DKW Dreizylindermotors • Die Kurvensicherheit des Frontantriebes • Das feste Zugreifen der sporterprobten Turbo-Trommelbremsen.

Machen Sie jetzt Ihre Testfahrt. Wenn Sie jetzt bestellen, dann fahren Sie im Frühjahr Ihren eigenen DKW JUNIOR.

# DKWZuniar

**RUDI LUTZ - DKW-DIENST** 

Stgt.-Möhringen - Vaihinger Str. 91 - Ruf 711198

#### VORWORT

von Bezirksvorsteher Ruff

zur Einweihung des Schwimmerheims des Schwimm-Clubs Stuttgart-Möhringen

Unserem rührigen Schwimm-Club entbiete ich zur Einweihung seines Schwimmerheims meine herzlichsten Glückwünsche!

Dem Schwimm-Club ist es mit seinen energischen Anstrengungen gelungen, an Stelle seines provisorischen Clubhauses innerhalb des Freibads Heilbrunnen ein neues massives Gebäude am Rand des Freibads zu erstellen. Aus der Not wurde auch hier eine Tugend, nämlich die, mit vereinten Kräften etwas Besseres und Schöneres zu schaffen. Bürgermeisteramt und Gemeinderat haben dieses Unterfangen durch entsprechende finanzielle Unterstützung gebührend gewürdigt.

Die Vereinsmitglieder aber zeigen, daß sie willens sind, künftig mehr denn je ihren schönen Sport zu betreiben. Ich will meiner Hoffnung Ausdruck geben, daß dem Schwimm-Club in absehbarer Zeit durch den Bau eines Hallenbades auf den Fildern eine noch bessere Möglichkeit zur Ausübung des Schwimmsports gegeben wird.

Möge das Schwimmerheim die Kameradschaft und das Zusammengehörigkeitsgefühl unter den Schwimmern fördern und so die Grundlage sein für eine weitere erfolgreiche Tätigkeit des Schwimm-Clubs Stuttgart-Möhringen!



#### Die lokale Tageszeitung in jedem Haus unentbehrlich.

Sie bringt nicht nur das Aktuellste und Interessanteste aus aller Welt, sie unterrichtet auch über alle lokalen Geschehnisse aus Stuttgart und den Fildern. Sie ist das Organ für Familienanzeigen.

# filder-Beitung

VERLAG UND BUCHDRUCKEREI KARL SCHARR STUTTGART-VAIHINGEN

# NEUTRALSEIFE Spesial

Das Universal-Reinigungsmittel in Pastenform schafft Ihnen die Sauberkeit, die Sie so sehr lieben. Unser HAKA-Reinigungs-ABC, das Ihnen die vielen Anwendungsmöglichkeiten zeigt, senden wir Ihnen gerne zu.



,HAKA"W.SCHLOTZ&H.KUNZ,GMBH

WALDENBUCH

#### WARUM EINE FESTSCHRIFT?

Ja, verehrte Leserinnen und Leser, diese Frage ist berechtigt,

denn in einer Zeit, in der die menschliche Leistung in nie geahntem Umfang über sich selbst hinauswächst, in der man von Taten, Erfolgen, Errungenschaften nur noch in Superlativen spricht oder schreibt, mag es fast vermessen erscheinen, die Einweihung eines Vereinsheimes fürstlich zu begehen oder die Entwicklungsgeschichte einer Schwimmergemeinschaft in einer Festschrift niederzuschreiben. Aber – denken Sie daran, alles, was die Menschheit seit Urzeiten ersonnen, erstrebt und schließlich auch erreicht hat, alles das hatte einmal einen kleinen Anfang.

Und wenn wir in diesem Jahr die Olympischen Spiele in Rom bewundern konnten, mit ihrer Organisation, und die Sportler aus der ganzen weiten Welt mit ihren moralischen und physischen Leistungen, auch dann muß daran gedacht werden, daß jede noch so kleine Gemeinschaft in Sport und Spiel als Baustein angesehen werden muß zu dem weltweiten, ideellen Bauwerk des olympischen Gedankens.

Ein solcher Baustein sind auch wir.

Darum diese Festschrift!



DAS FACHGESCHAFT FÜR

Hausrat - Glas und Porzellanwaren Kaffee- und Speiseservice - Bestecke Geschenkartikel in großer Auswahl

#### HAUS DES GUTEN EINKAUFS

Wilhelm Kern · Filderbahnstraße 13 · Telefon 711319

#### DENKEN SIE JETZT AN

# Thre Weihnachts-Geschenke!

- \* Fernsehgeräte · Phonogeräte
- \* Musiktruhen · Schallplatten
- \* Elektrogeräte

finden Sie in reicher Auswahl bei

# Radio Burosch

Stuttgart-Möhringen Filderbahnstraße 30 Stuttgart S Stuttgart

Böblinger Straße 5 Schwabstraße 73

Telefon 711396 Telefon 708714 Telefon 64418

Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten Fenster · Balkontüren · Schwingflügel

#### Mech. Glaserei R. & A. Maier

Stuttgart-Möhringen · Vaihinger Straße 19 Telefon 7115 07

### Die Geschichte des Schwimmsports in Möhringen

Von der Gründung des Schwimmvereins über die Schwimmabteilung bis zum Zusammenbruch des Vereinsbetriebs 1945

Seit 1927 hat unser Möhringen ein Freibad. Aber mit einem Freibad steht noch lange keine Schwimmergemeinschaft auf den Beinen. Wohl waren im "Turnverein Möhringen 1887" einzelne Kräfte in dieser Zeit vorhanden, die an die Gründung einer Schwimmabteilung dachten, aber die kleinen Feuerchen erloschen immer wieder.

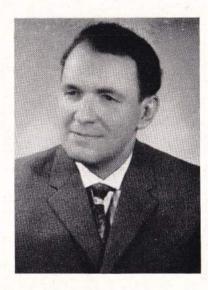
Da aber war nun unser Karl Haak, der es verstand, die vorhandenen Schwimminteressierten zusammen zu rufen, mit dem Ziel, einen Schwimmverein in Möhringen zu gründen.

Durch den Kauf des Gasthofes "Zum Lindenhof" fand unser Karl Haak Gelegenheit und Zeit, die notwendigen Vorarbeiten zu leisten.

Karl rief - und 11 kamen.

Am 18. Mai 1933 trafen sich also die schwimmsportlich begeisterten Männer und Frauen im "Lindenhof", und nach einer positiven Aussprache kam es zur Gründung des Schwimm-Vereins Möhringen 1933.





11 Mitglieder scharten sich um ihren 1. Vorsitzenden, Karl Haak, an dessen Bild wir uns auch heute wieder erfreuen.

Von seinen damaligen Mitarbeitern ist unser Otto Brodbeck heute noch unter uns.

# Ein neuer REKORD von OPEL

Ihn sehen, eine Freude. Ihn fahren, ein Vergnügen. Tun Sie beides! Besuchen Sie uns und testen Sie den neuen REKORD.



2- und 4- türig 1,5-und 1,7-Liter

# AUTO-HAUS HECK

OPEL-HÄNDLER

Stuttgart-Möhringen

Plieninger Straße 5-7 Telefon 71 15 73 BUCHHANDLUNG

SCHREIBWAREN

LEIHBÜCHEREI

# Friedl Ebert

STUTTGART-MOHRINGEN

Filderbahnstraße 39



SANDWERK

Musberg bei Stuttgart

Telefon 7 96 53

Als Mitarbeiter waren damals noch angeschlossen die Mitglieder:

Maier, Karl Schweizer, Rudolf Binder, Karl Diehl, Gertrud Röhrl, Hans Hoch, Karl Stahl, Albert Wolf, Robert Hoch, Frida

In der Folge galt es, bewegte Zeiten durchzustehen. Grund genug für ein Neugeborenes, sich nach einem Gefährten umzusehen. So verfolgten wir also den Gedanken unserer Gründungsversammlung, uns wie vorgesehen dem hiesigen "Turn- und Sportverein 1887" anzuschließen und traten als Schwimmabteilung am 1. Juli 1933 mit bereits 35 Mitgliedern dem TSV Möhringen bei. Dank der verständnisvollen Zusammenarbeit mit der Vorstandschaft des TSV Möhringen erwies sich die neue Schwimmabteilung als lebenskräftiger Bestandteil dieses Vereins.

Unsere Übungsabende wählend der Sommermonate im Freibad erfreuten sich eines recht guten Zuspruchs. Vierzehn Unkundigen konnte in diesem Sommer bei uns das Schwimmen gelehrt werden. Bereits am 7. September 1933 konnten wir mit den Hallenübungen im Stadtbad Heslach beginnen. Trotz des strengen Winters und denkbar ungünstiger Verhältnisse hatte die junge Abteilung eine durchschnittliche Zahl von 35 Teilnehmern je Abend zu verzeichnen. Das Schwimmertreffen in Reutlingen am 31. Oktober 1933 brachte unserer Abteilung trotz starker Konkurrenz gute Erfolge. Es war ein Grundstein, der uns neuen Mut für weitere Arbeit gab.

Das zweite Geschäfts ahr der Schwimmabteilung bewegte sich im Gegensatz zu dem vergangenen Gründungs jahr in ruhigen aber zielbewußten Bahnen. Unsere Hauptaufgabe war der Kampf gegen den nassen Tod.

Das Streben, seinem Mitmenschen in Lebensgefahr helfend und rettend beizustehen, lebt in jedem rechtschaffenen Menschen, und neidlos wird eine gelungene Lebensrettung immer als höchste Tat anerkannt. Wir wissen alle, daß von den vielen Lebensgefahren der Tod durch Ertrinken unter der Menschheit zahlreiche Opfer fordert. Dieser Gefahr im Leben erfolgreich entgegenzutreten, ist an sich kein neuer Gedanke, der Erfolg aber noch sehr klein, denn in Deutschland allein finden jährlich über 3000 Menschen den Tod durch Ertrinken. Diese Zahl zu mindern hat sich die "Deutsche Lebensrettungsgesellschaft" zur Aufgabe gestellt. So einfach nun die Erfüllung dieser Aufgabe vielleicht hin und wieder dem Laien erscheinen mag, so vielseitig wird sie bei näherer Betrachtung, und man erkennt bald, daß nur durch den Zusammenschluß Vieler die Erreichung des hochgesteckten Zieles möglich ist.

Diese Aufgabe hat sich auch unsere Schwimmabteilung zu eigen gemacht und dürfte somit zweifellos bahnbrechend auf der Filderscholle gewesen sein.

Unter der Leitung des Landesverbandsführers der D. L. R. G., Konrad Böhm, Stuttgart, gelang es der jungen Schwimmergemeinschaft, 10 Grundscheine für Lebensrettung zu erwerben.

Um den Stab der Lehrkräfte zu erweitern, wurde unser Schwimmwart Karl Binder zum Besuch eines Schwimmlehrgangs an der Deutschen Turnschule in Berlin aufgefordert. Dieser Aufforderung ist er auch nachgekommen. Leider wurden die



vermitteln Ihnen Entspannung und Wohlbehagen, denn sie enthalten in wohl ausgewogenem Verhältnis die Duft- und Wirkstoffe der Hochgebirgspflanze Speick (Valeriana celtica). Diese fördern die wichtigen Funktionen der Haut und wirken ganz allgemein anregend und erfrischend auf den menschlichen Organismus. So sind sie im wahrsten Sinne des Wortes:

Unnachahmlich in Duft und Wirkung.

FEINSEIFENWERK WALTER RAU & CO · STUTTGART-MOHRINGEN

gehegten Hoffnungen, einen erprobten Schwimmwart in unseren Reihen zu besitzen, bald zunichte. Wenige Monate später erlag er einer tückischen Krankheit, zum Leid aller, die ihn kannten. Sein vorbildlicher Charakter und die Liebe zur Schwimmerei werden ihm ein dauerndes Andenken bewahren.

In dem uns gesteckten Rahmen wurde die Arbeit der Abteilung mit viel Fleiß und Ausdauer fortgesetzt. Über die Erfolge unserer jungen Schwimmer und die gesellschaftlichen und kulturellen Leistungen der Abteilung wird an anderer Stelle dieser Festschrift geschlossen berichtet.

Der Mitgliederstand der Abteilung stieg langsam bis zum Jahre 1938 auf 53 Mitglieder.

#### September 1939 Krieg - unseliger Krieg,

in dessen Verlauf die sportliche Tätigkeit für uns unmöglich gemacht wurde. 16 unserer Mitglieder zogen in den Krieg, 7 kehrten nicht mehr zu uns zurück. Wir werden sie nicht vergessen. Für ihre Treue zu unserer Gemeinschaft werden wir unseren Toten ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere "Ehrentafel" trägt die Namen der Unvergessenen.

#### EHRENTAFEL

Unsere gefallenen und vermißten Kameraden 1939-1945

Breuning, Karl

Rühle, Alfred

Ehmann, Bruno

Held, Walter

Fingerle, Paul

Held, Albert

Kieß, Fritz

Das Ende des Krieges stellte auch unsere jungen Schwimmerfreunde vor schwere Aufgaben.

Die Entwicklung und die Leistungen der Möhringer Schwimmgemeinschaft in den ersten 10 Jahren nach dem Kriege waren so bemerkenswert, daß ihnen ein besonderes Kapitel gewidmet werden muß. Dabei sind die ganzen Geschehnisse dieser Jahre beinahe untrennbar mit dem Freibad "Heilbrunnen" in Möhringen verbunden. Das macht es auch verständlich, warum dieses Bad den Möhringer Schwimmern mehr ans Herz gewachsen ist, als dies sonst bei nicht vereinseigenen Anlagen wohl der Fall ist.

Schon die Wiede gründung der damaligen Schwimmabteilung der "Spvgg. Stuttgart-Möhringen" nach dem Kriege hing unmittelbar mit dem Freibad zusammen,



Abgefüllt durch:

WURTT. GETRÄNKEGESELLSCHAFT & CO.

Echterdingen · Stuttgarter Straße 50

mit Genehmigung der

PEPSI-COLA COMPANY N.Y.

# KARL EPPLE

Kies-, Sand- und Steinwerke

Lieferung von Zuschlagstoffen für Beton und Stahlbeton

#### KARL EPPLE TIEFBAU GMBH

Ausführung von Baggerarbeiten jeden Umfangs

#### Stuttgart-Bad Cannstatt

Brückenstr. 23 · Telefon 53244/46

was u. a. verdeutlicht, wie sehr das Schwimmen eine Sache der Gelegenheit ist. Die Gründungsversammlung für einen neuen Möhringer Großsportverein, aus der die Sportvereinigung Möhringen hervorging, hatte am 10. November 1945 stattgefunden. Der Winter stand vor der Tür und das Freibad Möhringen war im Jahr 1945 ausschließlich für die Zwecke der Besatzungsmacht einigermaßen instand gehalten worden, deutlicher gesagt, es wurde beschlagnahmt und nie richtig benützt. Damit fehlten alle Vo. aussetzungen für eine sofortige Neugründung der Cchwimmabteilung. Schon im Frühjahr 1946 jedoch witterten die Schwimmer Morgenluft.

#### 1946 - Und neues Leben blüht aus den Ruinen. -

Von der Schwimmabteilung zum Schwimmclub Stuttgart-Möhringen 1933 e. V.

Die früheren Abteilungsmitglieder und andere am Schwimmen interessierte Möhringer führten Gespräche miteinander, die alle darauf hinausliefen, daß in Möhringen wieder geschwommen würde, wenn nur das Bad offen wäre. Auch der chemalige Abteilungsleiter Karl Haak erhielt entsprechende Anfragen, die ihn veranlaßten, dem Schwimmkameraden Otto Wolf eine Fühlungnahme mit dem Rathaus vorzuschlagen wegen der Überlassung des Bades an die Schwimmabteilung. Dort wurde die Angelegenheit mit dem Arbeitsausschuß unerwartet rasch und weit vorangetrieben, so daß Mitte Juni 1946 die erreichbaren Schwimmer der ehemaligen Abteilung zu einer Versammlung aufgerufen wurden.

#### Protokoll vom 22. Juni 1946

Versammlung im "Löwen".

11 Mitglieder - ein Wille = Es geht weiter!

#### Anwesend waren:

Karl Haak, Otto Wolf, Richard Günther, Oskar Kötzle, Robert Gohl, Albrecht Faul, Karl Grundler, Gertrud Länge, Berta Wolf, Anne Bröckel und Frau Grieb. Zuerst erfüllte Karl Haak als Vorstand der ehemaligen Schwimmabteilung die traurige Pflicht, der Schwimmkameraden zu gedenken, die aus dem Krieg nicht mehr zurückgekehrt waren. Dann stellte er einerseits fest, daß bisher eine Abteilungsneugründung nicht dringend erschien, weil eine Schwimmgelegenheit fehlte und gegen eine Inbetriebnahme des Bades gewisse Bedenken bestanden. Andererseits war die Angelegenheit Freibad etwas unerwartet schon so weit gediehen, daß die noch gar nicht gegründete Abteilung vor der Aufgabe stand, das an die Sportvereinigung verpachtete Freibad zu betreiben und zu verwalten. Unter diesen Umständen wurde der Vorschlag zur Neugründung der Abteilung einstimmig angenommen, wobei Karl Haak wieder die Leitung der Abteilung übernahm, und sofort ging man daran, die im Bad zu treffenden Maßnahmen zu besprechen. Außerdem kam die künftige Richtung, in der die Abteilung arbeiten wollte, schon in dieser ersten Sitzung zum Ausdruck: ein Werbeschwimmen im August wurde

- Farben
- Lacke

kauft man im Fachgeschäft

- Tapeten
- Pinsel

Michael Lang · Stgt.-Möhringen · Filderbahnstr. 32

# Carl Reichert KG.

Säge-, Hobel- und Spaltwerk · Holz- und Kunststoffhandlung

#### Hobelware:

Fußböden in Fichte, Kiefer und in ausländischen absolut astreinen Edelhölzern, Täfer und Decken modernster Profile

#### Bauware:

Dielen prismiert, gekappt und signiert, Kantholz, Schalung rauh und gehobelt, Bauholz n. L., Rahmen, Latten.

#### Zimmerer-, Schreiner- und Glaserware:

Fichte- und Kiefer-Blockwaren, Kiefer-Rahmen, Rotbuche gedämpft und ungedämpft.

#### Handel:

Hölzer aller Art, Fertigtüren, Kunststoff- und Spanplatten.

Gauselfingen Kreis Hechingen

Telefon Burladingen 364

### **Ernst Heinle**

ZIMMERMEISTER

Ausführung aller Zimmerarbeiten · Holzhausbau · Hallenbau

Vaihinger Straße 92 A · Telefon 71 02 20

ebenso besprochen wie der Vorrang der Jugendarbeit. Schon Ende des Jahres hatte daraufhin die Abteilung ebensoviel Jugendliche wie Erwachsene als Mitglieder. Die Gründungsversammlung war am Samstag. Am Sonntag stand der neugebildete Ausschuß im Freibad, um die Lage zu prüfen, und in der darauffolgenden Woche begann dort eine rege Tätigkeit. Eine Reihe früherer Mitglieder und neue Interessenten, zum großen Teil noch nicht lange von Krieg und Gefangenschaft zurückgekehrt, 1äumte auf und riß ab, und baute mit dem so erhaltenen Material wieder auf, putzte und fegte. Zaun und Kabinen wurden instandgesetzt, eine Garderobe aus selbstbeschafftem Holz entstand, und schließlich ging es mit Fahrrädern über die ganze Filder, um Werbeplakate anzubringen.

#### 30. Juni 1946.

#### Unsere Schwimmer übernehmen das Freibad Heilbrunnen in eigene Regie.

Bereits eine Woche nach der Abteilungsgründung wurde das Freibad am 30. Juni 1946 wieder eröffnet. Es war ein schöner Sonntag, der sofort viele Besucher anlockte, so daß es für die Abteilungsmitglieder, die freien Eintritt bekamen, eine Menge Arbeit gab. Auch der schlechte Zustand des Bades zwang zu ständiger Tätigkeit. Nach zwei Wochen wurde erstmals das Wasser abgelassen und das Becken entschlammt, eine Arbeit, bei der nicht weniger als 150 Eimer Schlamm hochgezogen werden mußten, da der Ablauf defekt war. Zwischendurch wurde Jagd auf Frösche gemacht, aber es wurde auch gleich in der ersten Saison für Wasserballtore gesorgt. Nachdem zunächst Richard Günther das Bad versorgt hatte, wurde für den Rest des Sommers Albrecht Faul erster Nachkriegsbademeister.

Daneben müssen noch unsere Schwerkriegsbeschädigten erwähnt werden, deren Beschäftigung an der Kasse schon in der Gründungsversammlung beschlossen worden war: Friedrich Kötzle und Walter Weil.

Die Abteilung traf sich aber trotz der Wichtigkeit des Freibades nicht nur dort, sondern war zu Sitzungen und geselligem Beisammensein öfter im "Schwanen" zu finden. Man wollte sich außerhalb des Wassers richtig kennen lernen. Dabei kamen dann die vielen Dinge zur Sprache, die ständig erledigt werden mußten, um die Schwimmabteilung voran zu bringen. Der Badebetrieb wurde lange Zeit ohne einen gültigen Vertrag mit der Stadt aufrechterhalten, eine Selbstverständlichkeit für die Schwimmer, die sich ja gerade wegen des Bades wieder zusammengefunden hatten. Ein Winterbetrieb im Stadtbad Heslach zusammen mit dem MTV wurde angestrebt, man ließ Werbeblätter und Mitgliedskarten drucken und sorgte für einen Anschlagkasten.

#### Der Sportbetrieb im Freibad läuft wieder an

Werbeschwimmfest am 18. August 1946. - 50 Aktive waren im Wasser.

Schon am ersten Tag nach der Wiedereröffnung des Möhringer Freibades begann die Abteilung mit einem beinahe täglichen intensiven Schwimmtraining. So wurde es möglich, daß beim Ersten Werbeschwimmfest am 18. August 1946 50 aktive Möhringer Schwimmer neben den Schwimmfreunden des MTV Stuttgart im

# Geound

DURCH

# SAFTA

PEDRO MONSONIS, S.A.

VALENCIA (SPANIEN)

Gewachsen unter der südlichen Sonne Spaniens, vollreif gepflückt, mit aller Sorgfalt behandelt.

\*

Eine Safta wie die andere, vitaminreich, saftig, süß!

\*

Jede Safta enthält lebenswichtige Vitamine und andere wertvolle Wirkstoffe zur Gesunderhaltung.

\*

Jede Safta ein Geschenk für die Gesundheit!

Wasser waren! Durch Presse und Plakate war auf diese erste derartige Nachkriegsveranstaltung in Württemberg aufmerksam gemacht worden. 800 Zuschauer erhielten ein Programm geboten, das neben Sport auch für Unterhaltung sorgte, eine Kombination, die später die Möhringer Schwimmfeste bei den Schwimmsportanhängern des ganzen Landes beliebt machen sollte. Der Musikverein spielte, man sah ein großes Anschwimmen, Rettungsschwimmen, Schulschwimmen, eine Pantomime und humoristische Sprünge von Siegfried Wahl. Im sportlichen Teil gingen die Staffeln damals noch über 4 mal 50 m und z. T. über nur 3 mal 50 m, und im Wasserball mußten die Möhringer auch in der MTV-Mannschaft aushelfen. Zum Abschluß des wohlgelungenen Werbefestes, bei dem es Programme mit Werbetext und Aufnahmeschein gab, trafen sich die Teilnehmer im "Anker".

Zu den kreisoffenen Schwimmwettkämpfen am 25. August in Herrenberg fuhren 37 aktive Möhringer Schwimmer, die von weiteren 33 Abteilungsmitgliedern begleitet wurden. Von dieser Veranstaltung in Herrenberg wurden 5 Staffel-, 4 Einzel- und 2 zweite Siege mitgebracht.

Dieses Ereignis mußte natürlich wieder im "Anker" gefeiert werden, wohin man auf dem Rückweg jedoch nur mit Schwierigkeiten gelangte, da der Holzgas-Lastwagen nicht mehr wollte.

Zum Abschluß der Freiwassersaison, während der beinahe 1000 Schwimmer an 28 Übungsabenden teilgenommen hatten, führte die Abteilung ihre Vereinsmeisterschaft durch, und dann hoffte man mehr oder weniger begründet auf eine Möglichkeit zum Hallenbadbesuch. Am 1. November war es schließlich soweit, daß die Abteilung nach einer vorausgegangenen nochmaligen Verhandlung ihren ersten Übungsabend im Stadtbad Heslach durchführen konnte. Leider fiel dann die Schließung des Bades wegen Kohlenmangels mit der offiziellen Freigabe zusammen, so daß in der Halle nur noch eine Wettkampfveranstaltung durchgeführt wurde, in deren Programm auch Möhringen vertreten war. Der Veranstalter hieß damals noch "Landessportverband Württemberg, Sparte Schwimmen", und selbst bei dieser für die US-Zone Württemberg offenen Veranstaltung wurden 1946 überwiegend 50 m-Strecken geschwommen.

Der Gedanke, wenigstens Gymnastikstunden während des Winters durchzuführen, war nicht ausführbar, da ein geeigneter Raum fehlte, ein Zustand, der noch viele Jahre bestehen bleiben sollte, so daß die Schwimmer lange Monate ganz auf dem Trockenen lagen.

Wenn die Entwicklung nicht in den Anfängen stecken bleiben sollte, mußte sie von einem kräftigen Schwung getragen werden. Die ungenügenden Vollmachten der Abteilung durch den Hauptverein waren aber ein Hemmschuh für die Weiterentwicklung, wie wir sie uns vorgestellt hatten.

Die Schwimmer hielten bei dem allgemein nicht besonders großen Interesse, das dem Schwimmen entgegengebracht wurde, mindestens die vor dem Krieg vorhandene Selbständigkeit ihrer Abteilung für notwendig, um in ihrer Sportart etwas zu erreichen. Das hatte damals noch gar nichts zu tun mit der Zugehörigkeit zum Hauptverein, dem die Schwimmabteilung allein 1946 in dem halben Jahr ihrer Tätigkeit 60 neue Mitglieder zuführte. Ein Lokal allein reichte den Schwimmern nicht. Man besuchte das Café "Spahr" in Vaihingen und ging zu



Sportartikel · Herrenwäsche Badebekleidung Toto- und Lotto-Annahme

G. Dietenmaier vormals Sporthaus Wolf

Stuttgart-Möhringen · Filderbahnstraße 46 · Telefon 71 02 89



FARBEN BANZHAF oHG - RUF 780041 Stuttgart-Vaihingen - Ackermannstraße 14



### das Fachgeschäft

für Ölfarben · Lacke neuzeitliche Anstrichmittel Tapeten und Malerwerkzeuge





Tabakwaren - Süßwaren - Kaffee sowie Autovermietung an Selbstfahrer

G. BOHEIM

Filderbahnstr. 37 · Fernsprecher 710317

größeren Veranstaltungen in den "Ankersaal". Das erstemal war dies am Ende der Sommersaison der Fall, als sich die Aktiven mit einem Tänzchen über den Ausfall der Clubmeisterschaften hinwegtrösten mußten. Letztere waren am dafür vorgesehenen Sonntag undurchführbar, weil in der Nacht zuvor ein "Saboteur" den größten Teil des Freibadwassers abgelassen hatte!

Es folgten ein Kirbeball und ein Weihnachtstreffen, dem eine Schülerweihnachtsfeier voranging, und bei der schon die heute noch traditionelle Tauschlotterie durchgeführt wurde. Höhepunkt und Abschluß dieses Neugründungsjahres war ein stark besuchter Schwimmerball zum Jahresabschluß. Zu dieser Zeit gehörte zu den Schwimmerfeiern immer ein Festgedicht, das unser Mitglied Sigrid Faul auch prompt lieferte, wann und wie es gebraucht wurde. Zweifellos war durch den damaligen Mangel an Unterhaltungsmöglichkeiten der Erfolg solcher Veranstaltungen so gut wie sicher, aber es war ein Verdienst der Schwimmabteilung, dies erkannt und ausgenützt zu haben, um die vorhandenen Mitglieder zusammenzuhalten und neue zu werben. So zählte die Abteilung am Ende des Jahres 1946 bereits 106 Mitglieder, womit die Berechtigung der Neugründung mehr als bewiesen war.

#### Es wird uns nicht leicht gemacht!

Unser Schwimmeister in der folgenden Zeit war Karl Hoch. Als Trainer bewährte sich damals Weiner Bugdalle, der gleichzeitig als aktiver Schwimmer und vor allem im Wasserball erfolgreich war. Die Durchführung des Freibadbetriebes war immer schwierig. Eine Umwälzanlage fehlte, also war häufiger Wasserwechsel notwendig. Um nicht zu viel Zeit zu verlieren, mußte der Schlauch der Feuerwehr zu Hilfe genommen werden: der Zulauf zum Becken war im Durchschnitt zu klein. Es entwickelte sich eine starke Aktivität unserer jungen Schwimmer, und viele schöne Erfolge zeigten sich als Früchte unserer gemeinsamen Arbeit. In diese Zeit fällt auch die Beschaffung und Aufstellung einer US-Baracke als Schwimmerbehelfsheim. Hierüber berichten wir aber ausführlich an anderer Stelle. Der starke Auftrieb innerhalb unserer Abteilung sowohl in sportlicher als auch in kame adschaftlicher Beziehung ließ die Notwendigkeit einer eigenständigen Gemeinschaft mehr und mehr erkennen. Wir waren groß und stark genug, um auf eigenen Füßen stehen zu können. Beeinflußt durch Meinungsverschiedenheiten zwischen Abteilung und Hauptverein drängte die Entwicklung schließlich zum geschlossenen Austritt der Schwimmabteilung aus dem Hauptverein.

#### 21. November 1947:

#### NEUGRÜNDUNG

Der Schwimmclub Möhringen 1933 e.V. steht auf eigenen Füßen und hat 90 Mitglieder.

Das Gefühl der Selbstverantwortung im eigenen Verein steigerte die Freude an der Arbeit nach innen und außen.

Kein Wunder, daß unser Schwimmclub innerhalb von 12 Monaten 300 Mitglieder, einschließlich der Jugend, zählte. Sicherlich auch ein Zeichen des Vertrauens und der Zuneigung der Möhringer Bürgerschaft.



Das gute Getränk für jeden Bedarf zur rechten Zeit liefert Ihnen

#### Rudolf Müller · Küfermeister

Weine - Sekt - Spirituosen - Biere - Mineralwasser Obstmoste - Limonaden - Fruchtsäfte Ladenverkauf - Zufuhr - Mosterei - Brennerei

Möhringen · Pezoldstr. 2 (unterh. v. Rathaus) · Telefon 7112 34



#### Richtig steuern!

Der Weg zu uns spart viele Wege.

Machen Sie es sich einfach und nützen Sie die Vorteile, die Ihnen die Geschäftsverbindung mit der Württembergischen Landssparkasse bietet.

Unsere umfassenden Geschäftszweige kommen auch Ihnen zugute.

# Württembergische Landessparkasse

Stuttgart, Schloßstraße 26 · Mit über 900 Zweigstellen Zweigstelle Stuttgart-Möhringen · Filderbahnstr. 28

# Das Gloria/Filmtheater

Vaihinger Srraße 7 · Fernsprecher 711237

erfreut Sie immer mit guten, aktuellen Filmen

Im Januar 1948 erschienen erstmalig vervielfältigt und postalisch verschickt unsere Clubnachrichten.

Der Schwimmeister war zu dieser Zeit Albert Rühr. Am 21. August 1948 starteten wir unser

#### 1. Abendsportfest

als Sommernachtsfest mit Clubhauseinweihung. Eine in jeder Beziehung gut gelungene Veranstaltung, auf die wir stolz sein konnten. Auch hier zeigte sich durch die Unterstützung der Sängerschar vom "Liederkranz" die Verbundenheit in dankenswerter Weise.

Der Landessportverband schrieb:

"Möhringens Schwimmer schufen durch aufopfernde Arbeit für die schwimmbegeisterte Jugend Möhringens ein Bad und ein Heim."

Hans Ringle stiftete einen "Gründungspokal".

Der Anfang war gemacht und gelungen. Nun folgte Jahr um Jahr das "Abendsportfest vom Schwimmclub Möhringen", das sich als Großveranstaltung allseitiger Beliebtheit erfreute.

Im Herbst 1948 war das erste offizielle Hallentraining in Heslach.

Eine Tischtennisabteilung wurde gebildet und trug Vereinsmeisterschaften aus. Am 9. Juli 1949 stieg unser 2. Abendsportfest mit großem Erfolg sowohl in schwimmerischer als auch in gesellschaftlicher Beziehung. Gastvereine zeigten ihr Können. Eine Sensation war die Beteiligung des 64jährigen Alfred Braunschweiger, Olympiasieger von St. Louis 1904, der damals im Schwimmelub das Springtraining leitete. Das größte Feuerwerk auf den Fildern seit Kriegsende wurde abgebrannt. 2500 Zuschauer waren begeistert.

Auch dieses Jahr war in sportlicher Hinsicht ein guter Erfolg und der Beweis, daß die Jungen und Alten im Schwimmclub auf dem richtigen Wege waren. Der Schwimmeister war Georg Schmidt.

Auch das Jahr 1950 brachte erfreuliche Erfolge und wieder ein ausgezeichnet organisiertes Abendsportfest, das uns auch die Aufmerksamkeit und Anerkennung der Sportbehörden, auch städtischerseits, einbrachte. Viele Preise erkämpften sich unsere Jungen.

Herbert Haak erhielt die "Leistungsnadel" des Württ. Schwimmverbandes. Acht neue Grundscheine und ein Leistungsschein wurden erworben, 30 Jugendliche erlernten das Schwimmen.

Inzwischen hatte sich aus den Kreisen unserer Mitglieder auch eine Skiabteilung gebildet, die sich gute sportliche Erfolge sichern konnte und auch das gesellschaftliche Leben im Verein förderte. In den Jahren 1951 und 1952 war Michael Müller unser Schwimmeister.

Unser Karl Haak hatte einen Plan zur Errichtung eines "Lehrschwimmbeckens" in der Karlsschule fertig ausgearbeitet. Die erste Anregung erfolgte schon im Jahre 1934, aber die zuständigen Stellen zeigten dafür kein Verständnis.

# Gudrun=Waschsalon "Annle"

Dampfwäscherei Weizsäcker Inhaber: Anneliese und Kurt Lekschat

> Gardinenspannerei Abholung und Zustellung

Stgt.-Möhringen - JETZT: Oberdorfstr. 44 - Telefon 71 04 07

#### Prompte Lieferung von Gipser- und Maurersand

ab Werk und frei Baustelle

Ph. Schneider · Sandwerk Schönaich · Telefon 78 24

Büro: Sindelfingen, Stuttgarter Straße 24 · Telefon 89 36

# Rolladen=Mettler

Rolladen in Holz- und Kunststoff Klappladen und Jalousien

Stuttgart-Möhringen · Hechinger Straße 2 · Telefon 7113 07

1951 wieder unser, immer mit großer Freude von der Bevölkerung erwartetes 4. Abendsportfest. Dieses Mal wurden "Erinnerungsplaketten" ausgegeben.

Die Verwaltung des Freibades bringt viel Arbeit mit sich. Dringend ist Hilfe notwendig, wenn alles ordnungsgemäß verwaltet werden soll. Ein Geschäftsführer wird bestellt und ein neuer Hauptkassierer bestimmt, wobei sich Frl. Muz, die Herren Bergner, Rühr sen. sowie Richard Faul besondere Verdienste erwarben. Auch in diesem Jahr, wie im vergangenen, wird eine "spotärztliche Untersuchung" aller aktiven Mitglieder kostenlos durchgeführt. An dieser Stelle sei dafür dem Städt. Gesundheitsamt der Stadt Stuttgart herzlich Dank gesagt.

1952 war angefüllt von sportlichen und gesellschaftlichen Veranstaltungen, mit viel Erfolg und zur großen Freude unserer Schwimmer und Mitglieder. Unser Schwimmeister Michael Müller verläßt uns, da er aus Möhringen verzieht. Dafür übernehmen Hans Koch und Frau das Amt als Schwimmeister.

#### 1953

Das Jahr unseres 20jährigen Bestehens zeigte einen bemerkenswerten Leistungsstand unserer Schwimmer, besonders auch im Wasserballspiel. Unsere Arbeit und unsere Treue zur Schwimmerei hatte sich also gelohnt. Die Mitgliederzahl – einschl. Jugend – war inzwischen auf 426 Mitglieder angewachsen. Entsprechend unseren Vorschlägen und Wünschen wird der geplante Umbau des Beckens auf 50 m durchgeführt.



Die Bemühungen um ein Lehrschwimmbecken im Schulhaus bleiben aber weiterhin ohne Erfolg.

Trotzdem konnte in diesem Jahr 56 Nichtschwimmern das Schwimmen gelehrt werden. Solche Erfolge waren nur möglich dank der Mitarbeit der jeweiligen Schwimmeister, die sich in ihrer Freizeit für den Lehrbetrieb zur Verfügung

### Max Auwärter

HERREN- UND DAMENSALON PARFUMERIEN

Stuttgart-Möhringen · Bahnhofstraße 5

Breuninger, das größte Haus für Bekleidung, Sport und Aussteuer, das Haus für Schuhe und Spielwaren, freut sich auf Ihren Besuch

Am ersten Samstag jeden Monats bis 1800 Uhr geöffnet.

Sie machen sich den Einkauf bei uns noch bequemer, wenn Sie Ihren Wagen in unserem Parkhaus sicher abstellen.





#### Gasthof zum Bahnhof

Der gemütliche Aufenthalt
Netter Saal für Familienfeiern
Alleiniger Ausschank der beliebten Dinkelackerbiere

J. Roßbach und Frau · Fernsprecher 7113 20

stellten, den sie während der allgemeinen Badezeit nicht immer durchführen konnten. Die Zahl der Leistungsscheininhaber hat sich erhöht, 16 weitere Mitglieder haben den Grundschein erworben.

Die pachtweise Verwaltung des Freibades belastet den Verein sehr, besonders den 1. Vorsitzenden und den Geschäftsführer.

#### 6. Abendsportfest (20. Gründungsfest) am 29. August 1953

Das war eine Sensation nicht nur für Stuttgart-Möhringen, sondern noch weit darüber hinaus:

Erste Veranstaltung unter einer Flutlichtanlage. Mit 6000 Watt wurde das Schwimmbecken ausgeleuchtet. Es war ein großartiger Saisonabschluß für Württembergs Schwimmer. 3000 Zuschauer verfolgten die spannenden Wettkämpfe um den "Kleinen- und Großen-Filderpokal".



1954. Schwimmeister Slany.

Ein Jahr harter Arbeit und vieler Kämpfe. Gleichbleibender Stand der Spitzenleistungen, aber wesentliche Verbesserung in der Breitenarbeit.

#### 7. Abendsportfest am 7. August 1954

3000 Zuschauer. Und Feuerwerk – aber nicht nur am Schluß der Veranstaltung, sondern auch Feuerwerk im wahrsten Sinne des Wortes auf den Schwimmbahnen. Die Zuschauer waren begeistert, die Schwimmer fanden den Dank für ihre harte Trainingsarbeit in ihren verdienten Erfolgen. Unser Freund Slany darf sich

#### **HEUTE GEBRACHT - MORGEN GEMACHT\***



\*auf Wunsch in wenigen Stunden

Hose DM 2.20 Sakko DM 3.30 Mantel DM 6.50 Rock DM 2.20 Pulli DM 2. – Kleid DM 4. –



schonend und gründlich · die bewährte Vollreinigung

Renova Reinigungs-Salon G.m.b.H.

Stuttgart-Möhringen

Vaihinger Straße 41, bei der Karlschule

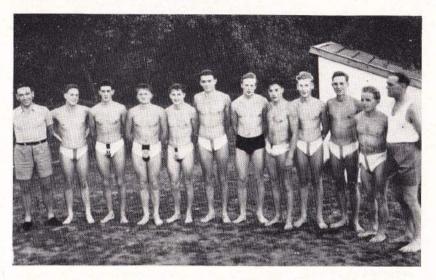


C. G. WALDBAUR jr.

Eisenwaren · Werkzeuge

Filderbahnstraße 17 · Telefon 71 04 61

einen wesentlichen Teil dieser Erfolge auf sein Konto buchen, nicht nur als Trainer, auch als Teilnehmer an den Kämpfen. Es waren denkwürdige Ergebnisse in der bisherigen Geschichte unserer Abendspo:tfeste. Freude und Ansporn überall. Wieder erlernten in diesem Jahr 48 Personen das Schwimmen. Eine Arbeit, die nicht genug gewürdigt werden kann.



1955 – ein bedeutungsvolles Jahr für den SCM. In den Wintermonaten war das Schwimmbecken ausgebessert worden und ge:ade noch zu Beginn der Saison fertig. Eine zweite Erweiterung der Liegewiese wird nutzbar gemacht. Der Bezirksbeirat verlangt Vorkehrungen, um das einsturzgefährdete Badehaus noch weiter benutzen zu können.

Anstatt teuere Gelder für die Reparatur verwenden zu müssen, denkt der Club an einen Neubau unter Einschluß eines Clubheimes, und legt dem Bäderamt fertige Pläne, die von unserem Clubmitglied Architekt Paul Breitling bearbeitet wurden, vor, obwohl damit vermutlich unser Pachtverhältnis beendet sein würde. Wir schreiten unbeirrt, immer das Beste im Auge, einem neuen Ziele zu.

Der Termin für unser Abendsportfest 1955, am 24. Juli, fällt buchstäblich ins Wasser. Der Ersatztermin ist genau so ungünstig. Schweren Herzens müssen wir für 1955 auf die Durchführung verzichten.

Inzwischen waren auch die Clubhaussorgen so nahe an uns herangerückt, daß sie uns täglich berührten und manchmal sehr unangenehm. Aber es gab kein Halt, immer nur ein Vorwärts. – So ließen sich auch die jungen Schwimmer nicht unterkriegen, und brannten im Spätherbst im Körschtal ein kleines Feuerwerk ab, um damit den "Alterspräsidenten" des Clubs, Richard Faul, zu seinem 70. Geburtstag zu ehren.

Nur das schlechte Wetter der letzten Saisonwochen verhinderte, daß die Jahres-



# **KURT BERGER**

MIETWAGEN-VERKEHR

Stuttgart-Möhringen · Leinenweberstr. 36 · Telefon 7113 02

Ausführung sämtlicher Taxefahrten

Mercedes 220 S · Mercedes 180 D

Für kleine Gesellschaften: VW-Luxus-Bus. Achtsitzer



hilft Ihr Blut erneuern!

DIAT- UND REFORMHAUS

#### **Erwin Wolf**

Stuttgart-Möhringen Filderbahnstraße 22

Telefon 7112 26

# Bade-Saison 1961

Wir haben für Sie schon heute die neuesten und schönsten Modelle von Benger, Goldfisch und Heinzelmann-Orchidee eingekauft. Ein beliebtes Geburtstags- und Weihnachtsgeschenk sind auch unsere Bademäntel.

TEXTILHAUS



Filderbahnstraße 7

Bettfedern-Reinigung

besucherzahl von 50 000 erreicht werden konnte. Sofort nach Saisonschluß begann der Umbau des Bades. Kostenvoranschlag des Bäderamtes: 380 000.— DM. Hier standen wir in unserer Schwimmergemeinschaft vor einem Berg, den wir nicht bezwingen konnten und auch nicht bezwingen wollten. Es mußten für unsere Belange andere Wege gesucht werden, und sie wurden auch gefunden. Doch hierrüber wird im zweiten Abschnitt unserer Festschrift noch eingehend und für unsere Leser sicherlich auch interessant berichtet.

#### Nach 10 jährigem Betrieb durch den Club geht die Leitung des Freibades an die Verwaltung des Bäderamtes der Stadt Stuttgart über.

Das Bäderamt hatte bereits am 6. Juli 1955 uns zu einer Besprechung geladen. Nach 10 jähriger pachtweisen Verwaltung durch den SCM übernimmt die Stadt Stuttgart die Verwaltung.

Das schreibt sich so einfach hin, aber was damit alles verbunden war, das wissen nur die "Eingeweihten" und viele treue Mithelfer in schweren Tagen und Stunden. Denn wir hatten etwas verloren, unser Schwimmerheim, wenn es auch ein Behelfsheim war, und wir hatten noch keine neue Unterkunft. Und dann die verwaltungsmäßigen, ehrenamtlichen Leistungen für das Freibad in diesen 10 Jahren: Fast in jedem Jahr waren es mehr als 50 000 Besucher, wobei übrigens jeweils der 50 000. Besucher besonders geehrt wurde.

Die Einnahmen wurden für die gesamten Verwaltungs-, Unterhaltungs- und Reparaturkosten des Freibades restlos verwendet und abgerechnet.

Aber bis es erst einmal so weit war und sich ein Badegast am Bad erfreuen konnte, das war ein weiter Weg.

Und an diesem Weg standen die jungen und alten Schwimmer, an ihrer Spitze aber immer unser Karl Haak, als ein wahrer Pionier des Schwimmsports, ein verschworener Freund des Wassers und der Jugend, für die er viele, fast unschätzbare Opfer gebracht hat und noch bringt.

Am Auf- und Ausbau des Schwimmbeckens haben unsere Schwimmer an mindestens 3000 Arbeitsstunden gearbeitet. Und nun die Arbeit in Stichworten: 5 Startblöcke, Trennwand im Becken, Sprungbrett mit Sockel, elektrische Anlage im Badehaus, Beckenbeleuchtungsanlage, damals die erste und einzige in Württemberg, Verlegung einer Wasserleitung zu den Toiletten und vieles andere mehr. Auch Fernstehende werden verstehen, was es nun für unseren Club bedeutete, etwas zu verlieren, was wir geschaffen hatten, das uns lieb und wert war, ohne die Gewißheit zu haben, durch Gleiches oder Besseres entschädigt zu werden. Abgesehen davon, daß eine verantwortungsbewußte Sportführung ja eigentlich eine mit so viel Mühe und Einsatz aufgebaute Schwimmerjugend nicht einfach auf der Straße liegen lassen sollte.

"So leb denn wohl, du liebes Haus, Ich zieh betrübt von dir hinaus."

Aber noch eines darf und kann nicht übersehen werden: 10 Jahre Verwaltung des Freibades Möhringen ohne einen Unfall!



So vergnügt und angenehm reisen, wer möchte das nicht! Genießerisch beißen unsere Beiden auf ihrer erfrischenden, köstlichen

### Ritter-Sport-Traubennuß

herum und schnell vergeht die Zeit. Diese Ritter-Sport ist sehr nahrhaft und kräftigend, eine Schokolade, die es "in sich" hat!

Ritter

Schokoladenfabrik · Waldenbuch/Württemberg

Auch das ist eine Leistung, auf die wir stolz sind. 500 Menschen, des Schwimmens unkundig, haben bei uns das Schwimmen gelernt. Zusammen gesehen, hervorragende Bilanz unserer sportlichen und technischen Verwaltung des Freibades Stuttgart-Möhringen.

War der Himmel auch noch mit Wolken verhangen, wir wußten, die Sonne wird uns wieder scheinen, also weiter mit klarem Blick und festem Willen.

1956 war das Jahr der Verhandlungen und Kämpfe, zwischen Hoffen und Bangen. Aber einen Festtag bringt uns der 16. Mai 1956. Unser 1. Vorsitzender Karl Haak wird 50 Jahre.

Deshalb einiges über seine Tätigkeit als aktiver Schwimmer, denn wer Jahrzehnte lang so für die Schwimmer gelebt und gewirkt hat, wie er es getan hat und heute noch tut, der muß auch den Grund seiner Verbundenheit beweisen können, und das kann er. Also lesen Sie bitte:

Seit 1932 in Möhringen.

1933 - Gründung des Schwimmvereins Möhringen.

Vorhergegangene wichtige Sporterfolge:

ab 1924 langjähriger Gau- und Kreismeister im Bruststil,

1929 Bodensee-Durchquerung,

1929 bei der siegreichen  $4 \times 100$  m Lagenstaffel des MTV Stuttgart bei den Deutschen Meisterschaften und

1931 mit dem SV Göppingen deutscher Rekord über  $3 \times 100$  m Brust.

1932 mit dem SV Göppingen 2. Deutscher Meister über  $4 \times 200$  m Brust.

Jahrzehntelange Förderung des schwimmerischen Gedankens in Möhringen.

Badaufbau, Pachtvertrag, Abendsportfeste, Erringung des Filderpokals für den SC Möhringen unter seiner Leitung.

Bis 1952 Spielführer der Wasserballmannschaft des SC Möhringen.

Bezirksvorsitzender des Bezirkes I im Württ. Schwimmverband.

Sein Ehrentag wurde herzlich und festlich begangen. Viele Clubmitglieder und der Männerchor des MTV 1843 Stuttgart waren seine Gäste und Gratulanten. Mach so weiter, lieber Karl, das waren die Wünsche aller Teilnehmer dieser schönen Stunden in der Lastwagengarage im Dornröschenweg.

Nun wieder zurück zur Arbeit.

Der Schwimmbadumbau ging bis in die Sommersaison hinein. Eine Vereinbarung über die Badbenutzung kam nicht mehr rechtzeitig zustande. Das Abendsportfest mußte auch in diesem Jahr wieder ausfallen. Schade.

Beim Kinderfest in Möhringen zeigt sich der SCM von seiner humorvollen, aber auch zielsicheren propagandistischen Seite. Drei hervorragend hergerichtete Wagen im Festzug ließen in ihrem Ausdruck keinen Zweifel darüber, daß wir um unser Schwimmerheim kämpfen werden. Wir haben ein Recht dazu, nicht nur das, wir haben auch die Pflicht dazu, denn unsere Jugend soll ein Heim haben. Ansonsten ein trauriges Jahr: durch das Fehlen des Freibades kein richtiger Übungsbetrieb, keine Heimat, der Zusammenhalt leidet sehr, die Mitgliederzahlen sinken.

# 2 Schwarzwälder Spezialitäten

beliebt und begehrt!

Orig. Schwarzwälder Kirschwasser 45 Vol. % 1/1 Flasche 11.95 Orig. Schwarzwälder Zwetschgenwasser 45 Vol. % 1/1 Flasche 8.50 . . . und dazu unseren wachholdergeräucherten Bauernschinken.

Fritz Knobloch · Feinkost · Weine · Spirituosn
Stuttgart·Möhringen · Filderbahnstraße 53



# Zum Smoking Fußballschuhe?

Das würde gewiß niemand tragen. Aber paßt die Sportuhr denn zum Abendanzug? 
Herren, die in ihrem Äußeren 
auf Stil halten, tragen zu ihrer 
Kleidung stets die passende 
Uhr. Für jeden Geschmack 
finden Sie eine Auswahl wirklich schöner und zuverlässiger 
Qualitätsuhren im

#### Uhrenfachgeschäft Oelschläger & Kauper

Filderbahnstr. 16 · Ruf 71 03 39



#### Rudolf Förster

BAUSCHLOSSEREI

Stuttgart-Möhringen

Hieberstraße 50

Telefon 71 01 09

DAMEN- UND HERRENSALON

Harry Wenger

Filderbahnstraße 50

Ruf 711190

Aber wir verlieren nicht den Mut:

Es muß sich alles wenden.

Rolf Hardam, selbst ein erfolgreicher aktiver Schwimmer, kommt zur rechten Zeit und baut die Sportmannschaft wieder auf.

1957. Trotz der ungenügenden Trainingsmöglichkeiten erkennen wir eine gute Beteiligung der Aktiven an den Wettkämpfen des Jahres, teils auch mit sehr guten Erfolgen. Besprechungen und Verhandlungen am laufenden Band. Endlich am 15. August 1957 ein Lichtblick, ein Erfolg der Standhaftigkeit unseres 1. Vorsitzenden Karl Haak. Die Vorgenehmigung für ein neues Clubhaus auf einem Nachbargrundstück des Freibades wird erteilt. Mehr darüber im Teil 2 dieser Schrift.

Erfreulich war es, zu sehen, daß die Stadtverwaltung die Beckenbeleuchtung im Freibad in neuer Weise montieren ließ. Wir waren bahnbrechend und, wie man sieht, nicht umsonst. Aber leider wurde die Anlage so spät fertig, daß auch 1957 unser Abendsportfest ausfallen mußte.

#### 1958: 25 Jahre Schwimmclub Möhringen 1933 e. V.

Wir haben ein Ziel, unser neues Schwimmerheim, und wir sind auf dem besten Weg zur Verwirklichung dieses Wunsches.

Die Entscheidung des Baurechtsamtes kommt aber erst am 9. September, so daß in diesem Jahr mit dem Bauen nicht mehr begonnen werden kann. In unserer Hauptversammlung am 17. Mai 1958 wurde unser Karl Haak wieder zum 1. Vorsitzenden gewählt. Seit der Gründung unserer Schwimmergemeinschaft vor 25 Jahren führt unser Karl nun die Geschicke der Möhringer Schwimmer mit großem Einsatz und auch großem Erfolg. Die schwimmsportlichen Erfolge blieben in dem uns gesteckten Rahmen, woran in erster Linie die mangelnde Trainingsmöglichkeit schuld war. Obwohl wir seit 25 Jahren als einziger Verein auf den Fildern den Gedanken des Schwimmens pflegten und förderten, war es uns bisher nicht vergönnt, ein Hallenbad in Möhringen zu erhalten. Aber wir waren trotzdem immer auf dem Plan. Am 18. Juli wird unser Abendsportfest zum 8. Male durchgeführt. Große Freude bei Aktiven und Zuschauern. 14 Vereine waren bei uns zu Gast, die glänzend konzertierende Kapelle der VII. US Army verschönte das Fest. Eßlinger Delphine und DLRG halfen mit an dem großen Erfolg des Tages, zu dem auch die Stadt Stuttgart einen Pokal gestiftet hatte. Es war ein rein sportliches Fest, da das neu hergerichtete Städt. Freibad für ein anschließendes Sommernachtsfest nicht zur Verfügung stand.

1959. Unser Wirken und Hoffen war nicht umsonst - unser Schwimmerheim wird gebaut!

Hauptversammlung am 21. März 1959.

Es wird beschlossen: Baubeginn sofort nach Ostern. 1. Spatenstich am 4. April 1959.

Grundlage bildet die Verpflichtung der Mitglieder zur freiwilligen kostenlosen Arbeitsleistung. Fortgang siehe Teil 2.



# Tankhaus mit Wagenpflege

JOHANN MEYER

Sigmaringer Str. 108 Telefon 788572

#### Eugen Schnabel sen. & jr.

Ofensetzermeister Kachelofenbau (Kohle und OI)

#### Stuttgart-Möhringen

Oberdorfstraße 30 · Telefon 71 04 19

Ihr Rundfunk- oder Fernsehgerät nur vom Fachmann!

Lieferung sämtlicher Fabrikate

#### RUNDFUNK-MEISTER KLEMENZ

Stuttgart-Möhringen

Vaihinger Straße 20

Telefon 710227

Auto- und Wanderkarten • Sprachführer und Wörterbücher Schreibwaren • Bücher für jedes Lesealter Moderne Leihbücherei

# Gerhard Bühle

Vaihinger Str. 41 Telefon 710501 Gegenüber der Karlschule

#### 15. August 1959 - 9. Abendsportfest.

Am Samstag regnet es! Aber um 16 Uhr – da freute sich das Schwimmerherz: der Himmel lachte. Diesmal fiel das Schwimmfest nicht ins Wasser. 500 Zuschauer beklatschten die sportlichen Leistungen und freuten sich am Erfolg. Die 82. US Army-Band, die DLRG und der Tauchclub Stuttgart trugen mit zum guten Gelingen bei. Ein Erfolg, mit dem wir unter den für unseren Club nicht günstigen Jahresverhältnissen zufrieden waren. Und dann – es wird ja gebaut! 1960. Auch dieses Jahr war angefüllt mit schwimmsportlichen Kämpfen und – wie könnte es auch anders sein – mit unserem

#### 10. Abendsportfest am 13. August 1960.

Glück muß man haben – und das hatten wir, denn in einer allgemeinen Schlechtwetterzeit erfaßten wir einen regenfreien Tag an diesem 13. 8. Wenn es auch kühl war, uns Schwimmern wird es immer warm ums Herz, wenn es gilt zu kämpfen und unseren geliebten SCM zu repräsentieren. Einige hundert Zuschauer verfolgten die interessanten Kämpfe im Wasser. Die DLRG zeigte Vorführungen, die die Besucher die schwere, verantwortungsvolle, aber auch so segensreiche Arbeit erkennen ließen, und eine US Army-Band, die wir immer gern bei uns zu Gast haben, erfreute mit ihren gelungenen Darbietungen.

Die Abendstunden dieses schönen und erfolgreichen Tages führten uns in unserem "Schwimmerheim" zusammen.

Doch hier müssen wir noch einmal zurückschalten in die Zeit des Rohbaues. Wer einmal gebaut hat, der weiß, vom Rohbau bis zum Einzug und erst bis zur Einweihung ist ein gutes Stück Arbeit zu leisten. Das war bei uns nicht anders. Aber die Freude am Gestalten trieb unsere Jungen und Alten immer wieder zu freiwilliger Arbeitsleistung an. Es sollte heimisch werden, für uns und für unsere Gäste. So wurden denn viele Schwierigkeiten überwunden. Heute blicken wir mit stolzer Freude auf unser Schwimmmerheim.

Von innen und außen ein Schmuckkästchen, mit viel Liebe und auch viel Schweiß erstellt, wird es uns allen ein Ort sein, der uns immer wieder zusammenführen soll zu ernstem und auch zu fröhlichem Tun.

Seine offizielle Einweihung ist für den Schwimmclub Stuttgart-Möhringen 1933 e. V. die Krönung einer arbeitsreichen, aber auch glücklichen Zeit. Sie ist ein Markstein in der Geschichte unserer Möhringer Schwimmergemeinschaft auf dem Weg in eine – so hoffen wir – lichterfüllte Zeit zum Segen für unsere Jugend und zum erholsamen Miterleben für alle Menschen, die sich freuen können an dem Wachsen, Blühen und Gedeihen unserer echten Familiengemeinschaft im

"Schwimmclub Stuttgart-Möhringen 1933 e. V.".





# Fahrschule Brodbeck

Unterricht: Montag und Donnerstag 19-21 Uhr

Lehrsaal: Stgt.-Möhringen - Filderbahnstr. 25

Wohnung: Plieninger Straße 5



# Friedrich Schöllkopf

GIPSERMEISTER

Ausführung aller Gipserarbeiten

Plattenhardt · Friedrichstraße 75 · Telefon 79776



Schnittblumen · Kränze · Topfpflanzen Dekorationen Advents- und Weihnachtsschmuck

### Blumenhaus Liebscher

Stuttgart-Sonnenberg · Telefon 710813 Straßenbahnhaltestelle



Unsere Übungsabende im Winterhalbjahr 1960/61

#### Schüler und Jugendliche schwimmen:

dienstags von 19.00 bis 20.00 Uhr im Lehrschwimmbad der Österfeldschule in Vaihingen.

#### Aktive Schwimmer trainieren:

montags von 20.00 bis 21.00 Uhr im Stadtbad Heslach, donnerstags von 20.00 bis 21.00 Uhr im Lehrschwimmbad der Österfeldschule in Vaihingen.

#### Wasserball:

montags von 20.00 bis 21.00 Uhr im Stadtbad Heslach.

#### Tischtennis:

Daran erfreuen wir uns mittwochs von 19.30 bis 21.30 Uhr in unserem Schwimmerheim beim Freibad Heilbrunnen.

Und zum körperlichen Ausgleich:

#### Gymnastik und Spiel:

freitags von 19.00 bis 20.00 Uhr für Schüler und Jugendliche,

freitags von 20.00 bis 21.00 Uhr für aktive Schwimmer und Erwachsene in der Turnhalle der Karlsschule Möhringen.

Der Wunsch ist klar bei Groß und Klein

# die Marke MARKLIN muß es sein!

MARKON Spielwaren und Zubehör führt

#### H. & G. KRAMER

Filderbahnstraße 6, beim Rathaus . Telefon 7114 63

Ihre Elektrogeräte vom Fachgeschäft

# Werner Siegle

Filderbahnstraße 51 Telefon 711193



Vulkanisierwerkstätte

#### Robert Wagner

Filderbahnstr. 40/1 - Ruf 7113 23

# Wollstube Schilling

Wolle und Handarbeiten in großer Auswahl

Filderbahnstraße 46

Telefon 71 02 80

\* Preiswert

Möbel und Wohnbedarf

KURT GRIESSER

\* Formschön

\* Solide

Stuttgart-Möhringen

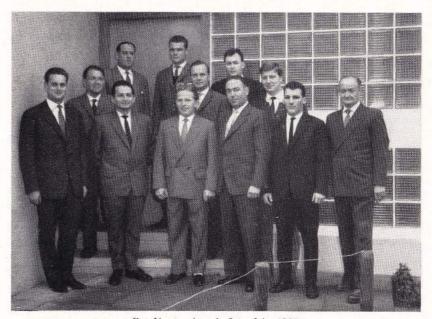
Filderbahnstraße 39

Telefon 71 05 06

# Vom holzgezimmerten Clubhaus zum festgefügten Schwimmerheim

(Und wie es dazu kam.)

Am Anfang stand wieder einmal unser 1. Vorsitzender Karl Haak. Er hatte in Erfahrung gebracht, daß USA-Baracken von der Besatzungsmacht abgegeben werden, sah hierin die Möglichkeit, für seine Schwimmer eine, wenn auch nur behelfsmäßige Unterkunft zu schaffen und kaufte über die Militärregierung unter Hilfestellung der Stadt Stuttgart eine Baracke in den Maßen 6 × 16 m.



Der Vereins-Ausschuß im Jahr 1960

Von links nach rechts, oben: Karl Haak, 1. Vorsitzender · Manfred Möckelmann, Jugendwart . Darunter: Hans Ziegler, Wasserballwart . Otto Brodbeck, Beisitzer . Rolf Hardam, Sportlicher Leiter · Kuno Graf, Kassier · Johannes Steglich, Werbe- und Pressewart · Hartmut Holder, Schwimmwart · Albrecht Faul, 2. Vorsitzender · Reinhold Müller, Techn. Leiter · Erich Neef, Jugendwart · Alfred Gerstner, Schriftführer · Rudolf Förster, Beisitzer,

Mit Zustimmung des Bezirksamts Möhringen wurde die Baracke dann bald innerhalb des Freibades Heilbrunnen aufgestellt.

Das ist so einfach gesagt, aber wer erinnert sich noch der damaligen Zeit, in der kaum ein Nagel ohne Bezugschein zu haben war. Ja, da setzte die Findigkeit -



Stuttgart-Möhringen Telefon 710545

# da kaufi Mal SU/ EUGEN SCHEMPP

A&O-BEZIRKS-GROSSHANDLUNG

#### STUTTGART-MÖHRINGEN

Rosenwiesstraße 17 · Telefon 7112 41

#### Eigene Ladenbau-Abteilung

Beratung - Entwurf - Ausführung



# Wilhelm Greiner

Autolackiererei · Karosserie-Reparaturen

Stuttgart-Möhringen · Rosenwiesstraße 15 Telefon 71 04 55 und so weiter – vieler Beteiligter ein, um all das, was noch fehlte, zu beschaffen. Aus gesammeltem Altpapier wurde die damals so kostbare Dachpappe, Sperrholz wurden gegen Bauholz getauscht; Holzscheine gab es gegen teures Geld auf dem Schwarzen Markt. Ja, meine lieben Leser, das Rad der Zeit war damals sehr schwer zu drehen und mußte sich doch drehen – wir durften nicht stillestehen, also wurde nach den damaligen Methoden der Beschaffung gehandelt und letzten Endes auch mit Erfolg. In dieser Zeit gab es für die Schwimmer auch mal eine andere Art der Betätigung, es gab ein Tauziehen um die Baracke. Nein –, wir liefen nicht um die Baracke herum, sondern wir zogen alle an einem Strick und gewannen das Rennen.

Wer's weiß - wird's wissen!

So kam es also dann am 21. August 1948 zur "Clubhauseinweihung".

Die vorangegangene Zeit war zu einem weitgehenden Ausbau des Raumes ausgenutzt worden, und manche Stunde wurde aufgewandt und manches Opfer gebracht, um aus einer Baracke eine behagliche, wohnliche Unterkunft zu gestalten. Sie war prächtig gelungen zur Freude aller Schwimmer und unserer Gäste. Die Einweihung selbst, verbunden mit unserem ersten Abendsportfest, war ein schönes Erlebnis für uns. Unser Hans Ringle stiftete uns einen "Gründungspokal", unser Freund Lünig zauberte uns ein "Großfeuerwerk" vor, und auch die Sänger vom "Liederkranz" waren wieder dabei, um zur erfolgreichen Gestaltung in dankenswerter Weise beizutragen.

Auch im nächsten Jahr war unser "Clubhaus" der Angelpunkt bei vielen Veranstaltungen, neben den Abendsportfesten, wie Kinderschwimmfest – Sommernachtsfest – Weihnachts- und Silvesterfeier. Kein Wunder also, daß es uns ans Herz gewachsen war. Es war unser Eigen, unser Heim, und wir sollten es doch so bald wieder verlieren. Schon im Juli 1955 zogen dunkle Wolken für uns auf. Das Gelände, auf dem unser Clubhaus stand, sollte 1,20 m aufgefüllt werden. Das bedeutete also, daß unser Clubhaus zumindest von dieser Stelle verschwinden mußte, aber wohin mit der Freud!

Unser Karl wehrte und wendete sich, aber das Schicksal ging seinen Weg: Das Bäderamt forderte: "Das Clubhaus muß bis spätestens 21. April 1956 abgebrochen sein!"

Aus -? Halt - mein Freund, nein - so schnell gibt unser Karl nicht nach.

Wenn also abgebrochen werden muß, gut, aber wo bleiben wir mit unserer Jugend? Soll all unsere Arbeit und unsere Treue zur Sache umsonst gewesen sein?

Der Abbruch konnte also nicht das Ende sein. In vielen Verhandlungen und Schriftsätzen verdichtete sich unter der Wortführung unseres 1. Vorsitzenden die Erkenntnis des Bezirksbeirates und des Sportausschusses im Gemeinderat der Stadt Stuttgart. Es wird ein neues Schwimmerheim für Möhringen entstehen, aber an welchem Ort?

Der zweite Abschnitt um den Platz des neuen Clubhauses begann. Unser Wunsch, mit unserem Heim in unmittelbarer Nähe des Freibades zu bleiben, wurde gefährdet durch das Landschaftsschutzgebiet um das Freibadgelände. Aber die

## Metzgerei Bienzle

Feine Fleisch- und Wurstwaren

Filderbahnstraße 36 - Telefon 71 04 25

FUR JEDE GELEGENHEIT

das passende Geschenk

#### SUSEWIND OHG

vorm. E. Schempp

Stuttgart-Möhringen · Filderbahnstraße 53

Die Planierungsarbeiten führte aus

#### **GUSTAV NEEF**

Tiefbau- und Baggerbetrieb

Stuttgart-Möhringen · Vaihinger Straße 86 · Telefon 71 02 14

DAMEN-SALON

DAMEN-SALON Hermann Bay

Stuttgart-Möhringen · Holdermannstraße 23 · Telefon 71 04 20

Männer in unserem Ausschuß wußten, es geht um unsere Jugend. Ihr eine Heimstätte zu erhalten, war die erste Pflicht!

#### Endlich - der 9. September 1958 brachte die Entscheidung.

Das Baurechtsamt der Stadt Stuttgart erteilte uns die Genehmigung für den Neubau unseres Schwimmerheimes.

Das war der große Erfolg zäher und wirkungsvoller Arbeit unseres 1. Vorsitzenden: Die dankenswerte Entscheidung des Sportausschusses im Zusammenhang mit den zuständigen Stellen der Stadt Stuttgart. Das war die große Freude, der große Treffer zu unserem 25 jährigen Jubiläum.

#### 1959, am 21. März: Hauptversammlung.

Der Baubeginn für das neue Schwimmerheim wird beschlossen. Der Termin ist sofort nach Ostern. Bauherr ist: Schwimmclub Stuttgart-Möhringen 1933 e. V. Architekt, wie schon beim Vorschlag für den Freibadumbau 1955 das Clubmitglied Paul Breitling. Grundlage ist die Verpflichtung der Mitglieder zur freiwilligen Mitarbeit, wobei die Jugend die Mehrzahl stellte.

#### 4. April 1959.

Der erste Spatenstich ist bei solchen Vorhaben immer ein Ereignis, und das war es auch bei uns. Und nun ging es auf den Wogen der Begeisterung gleich kräftig ans Werk. Die Begeisterung tut es jedoch nicht allein. Wir hatten zu diesem Zeitpunkt das Glück, in unserem Robert Schweizer den Mann zu finden, der uns mit fachmännischem Rat zur Seite stehen konnte. Er vermittelte uns mit dankenswerter Unterstützung der Fa. Gustav Epple, Degerloch, auch die vielen Dinge, die man in dieser Bauetappe brauchte, darunter als wertvollstes unseren Bauführer Karl Raff. Leider wurde Robert Schweizer in der Folgezeit durch Krankheit daran gehindert, so beim Bau teilzuhaben, wie er dies gerne wollte. Der Aushub wurde restlos mit der Hand geschafft. Unter Karl Raffs Leitung wurden die Fundamente mit nur wenigen Fachkräften, in der Hauptsache aber durch die freiwillige Arbeit unserer Mitglieder fertiggestellt, denn wir wußten es: Unternehmer ist der Club, und das verpflichtet.

Die Wände wuchsen hoch, die Zimmerleute vollendeten den Rohbau.

#### Wir feiern unser Richtfest am 18. Juli 1959.

Mit diesem Abschnitt waren auch die uns von der Stadt Stuttgart und dem Staatl. Toto - Lotto so großzügig zur Verfügung gestellten Mittel aufgebraucht. Wir waren uns darüber klar, daß jetzt alles weitere - und es war noch sehr viel - aus eigenen Mitteln und mit eigenen Kräften getan werden mußte. Nun, liebe Schwimmer und liebe Spender, ihr waret nicht verzagt, ihr habt nicht versagt. In verschiedenen Gruppen, je nachdem, wie die Zeit zur Verfügung stand, arbeiteten etwa 60 Mitglieder an der Vollendung unseres Heims. Hier denken wir besonders an unseren Karl Raff und an Robert Schweizer, die uns als Poliere wertvollste Dienste geleistet haben. Ihnen zur Seite standen vor allem unsere Mitglieder:



fin gutes Schuh, des mit des Mode geht

Alleinverkauf:

#### SCHUHHAUS HUTZEL

Leinenweberstraße 51



#### Anton Weber

Zaunfachgeschäft

Holz- und Drahtzäune aller Art · Holz-, Beton-, Eisenpfosten Gartentore - Kleine Zimmerarbeiten - Zaunreparaturen Nutz- und Brennholz

Stuttgart-Möhringen Hieberstr. 50 Telefon 71 08 82

#### KURT SCHMIDT

INDUSTRIEOLE . FETTE SPZIAL-AUTOOLE KRAFTSTOFFE HEIZOLE · PUTZWOLLE

Stgt.-Schönberg - Ruf Stuttgart-Büro 273377 - Tanklager Stgt.-Plieningen 283297



Gaststätte Traube

Weine · Spirituosen · Branntweinbrennerei

Vaihinger Str. 43 · Telefon 7115 00

Brenner, Dieter Durchdewald, Rainer Faul Albrecht Faul, Richard Göller. Gerhard Graf. Kuno Grosser, Rudi Haak, Herbert Haak, Karl Hardam, Rolf Heurich, Jochen Holder, Hartmut

Holder, Kurt Löffler, Dieter Möckelmann. Manfred Mroß, Harald Müller, Reinhold Neef. Erich Schmuck, Hermann Schürrle, Werner Veigel, Peter Wagner, Heinz Ziegler, Hans

Doch auch während der Bauzeit war nur mit der körperlichen Arbeit nicht alles zu schaffen. Von den nebenherlaufenden rechnerischen Arbeiten mußte ein Großteil durch den Clubkassier Kuno Graf erledigt werden, der sich schon seit Jahren durch seine unbedingte Zuve, lässigkeit auf diesem Posten das für die Bearbeitung eines solchen Projekts nötige Vertrauen erworben hatte. Gleichzeitig war er einer der rührigsten Bauhilfsarbeiter!

Nicht weniger Arbeit machten die verwaltungsmäßigen Dinge. Ihre Erledigung lag bei unserem Schriftführer Alfred Gerstner in den besten Händen, die der Club hierfür finden konnte.

Optimismus wird groß geschrieben - es wird auch in den kalten Monaten weitergeschafft. Die Wasserleitung, der Abwasserkanal und vieles, vieles andere wurde angepackt und überwunden. Es darf wohl an dieser Stelle gesagt werden, daß von unseren Mitgliedern in freiwilliger unbezahlter Arbeit

#### sechstausendsechshundertdreißig (6 630) Arbeitsstunden

für unser Heim geleistet wurden. Das ist eine Leistung, auf die wir vom SCM besonders stolz sein können. Aber nicht nur allein die mechanische Leistung, auch der bewiesene Gemeinschaftsgeist war mit ein tragendes Element zur Sicherung des Enderfolges.



#### Ihr Berater in allen Foto-Fragen

Ihr Geschäft für alle Foto-Artikel

Fotohaus Edelmann

Filderbahnstraße 52 · Telefon 71 02 26

Eigenes Labor im Hause



# Drogerie Emil Metzger

Filderbahnstraße 47 · Telefon 7114 65

Farben und Lacke, Pinsel - Weine und Spirituosen - Parfümerien

Kräuterhaus - Sanitäts-Artikel - Kosmetik, Photo-Artikel

Wasch- und Putzartikel - Kindernährmittel

Der Weg zum Drogisten Metzger lohnt sich!

Lieferung frei Haus!

3% Rabatt



FRUCHTE · FISCHE

Längerer

bei der Karlschule Ruf 710363



So sei denn zur Betrachtung auch in späteren Jahren im Bild festgehalten:



Unser liebes, altes Clubhaus, die Stätte mancher schönen Erinnerung



Unser neues Clubhaus von außen

Ausführung der Flaschner- und sanitären Installationsarbeiten

### KARL HUBER

Installateurmeister

Stuttgart-Möhringen · Olwiesenweg 5



Karl Sattler · Gartenbau

Stgt.-Möhringen · Reiherstr. 25 · Ruf 71 03 12

Damen-Salon

# XAVER REEB

Filderbahnstraße 40

und Vaihinger Straße 42

Telefon 71 04 14





Gepflegtes Aussehen durch Ihren

# Kosmetik-Salon Wachowitz

Gesichtsbehandlungen · Maniküre · Kosmische Massagen Augenbrauen- und Wimpern-Dauerfärbung · Höhensonne Infrarotbestrahlungen · Pediküre

Stuttgart-Möhringen - Filderbahnstraße 45 - Telefon 71 05 67



## Bekleidungshaus G. Maisch

Fertigkleidung - Maßkonfektion - Feine Maßarbeit

Stuttgart-Möhringen

Oberdorfplatz 2

Telefon 71 05 00

#### Für die Kleinen einen Storch Kinderschuh!

Dieses Markenfabrikat und andere finden Sie im

#### Schuhgeschäft Heinz Günther

Filderbahnstraße 34

# **Robert Scharr**

FILDERBAUSTOFFVERTRIEB

Stuttgart-Möhringen

Rübezahlweg 14 · Telefon 7115 26



Das können wir nun offiziell als unser Eigentum präsentieren.

Doch, meine lieben Leser, nicht nur Freude bringt das Werk, denn wir wissen es: Eigentum verpflichtet!

Es verpflichtet zur Erhaltung und zur Mehrung: Zur Erhaltung des Heimes, zur Mehrung des Mitgliederstandes, zur Verbreitung des schwimmerischen Gedankens und zu dessen Umsetzen in die Tat durch aktives Schwimmen möglichst weiter Kreise unserer Bürgerschaft. Darin sehen wir auch einen Teil unserer Dankespflicht an alle, die uns geholfen haben, und es sind ihrer recht viele. Unser besonderer Dank gilt jedoch der Stadt Stuttgart.

Und am Schluß dieser Betrachtungen stellt sich die Frage:

Was gab all denen, die angefangen haben, die entwickelt haben und die nun weiter schaffen werden, den Willen und die Kraft zum Handeln?

Die Antwort gibt uns unser heimatlicher Dichterfürst Friedrich Schiller im zweiten Abschnitt seines Gedichtes "An die Freude":

Freude heißt die starke Feder In der ewigen Natur, Freude, Freude treibt die Räder In der großen Weltenuhr.

Möge diese alles schaffende Freude nie erlahmen, möge sie immer wirken zum Wohle einer gesunden Menschheit.

Und was sonst noch geschah ---



#### OSKAR LÜNIG

Lieferung und Durchführung effektvoller Großfeuerwerke

Feuerwerks-Sortimente zum Selbstabbrennen

Suttgart-Möhringen

Im Beigart 1 Telefon 7114 43

#### KARL STOLLE

KUNSTSTEIN-FABRIKATION

Stuttgart-Möhringen Plieninger Straße 21 Telefon 71 03 81

Rolf Hardam

SCHNEIDERMEISTER

Stuttgart-Möhringen · Filderbahnstraße 32

# Erwin Krieg

Autolackier- und Karosserie-Werkstätte

#### Stuttgart-Möhringen

Sigmaringer Straße 108 Telefon 78 85 66

Wir halten es in diesem Kapitel fest.

Sport - Freudenspender für Körper und Geist

#### Unsere Schwimmer und ihre Erfolge

Sport - Mittler und Werber für eine große Gemeinschaft

#### Unsere Schwimmergemeinschaft und ihre Veranstaltungen

Unsere Aufzeichnungen sind nicht nur Dank an alle, die dabei waren, nicht nur Erinnerungen an Vergangenes, nein, sie sollen Ansporn sein für weitere Arbeit und ein Rufen an alle, die noch fernstehen.

#### Kommt zum Schwimmen

und ihr haltet euch gesund. Wenn nun der Ablauf von fast 30 Jahren in nüchte nen Zeilen als Rückerinne ung von Eurem Bewußtsein erfaßt wird, dann vergeßt nicht, wie viel harte Arbeit, Opferbereitschaft und Willenskraft dazu gehört l.at, diese Tage und Jahre der Erfolge zu planen und durchzuführen. Da steht vieles zwischen den Zeilen, das sollte nicht übersehen werden.

Und nun spricht der Chronist:

- 1933 Schwimmertreffen in Reutlingen. 1. und 2. Staffelsieg Unterstufe über  $4 \times 100$  m Brust und  $4 \times 100$  m Lagen. Einzelsiege: 100 m Rücken und 100 m Brust.
- 1934 Werbeveranstaltung mit MTV Stuttgart in Möhringen. 1200 Zuschauer -Gauwettkämpfe in Herrenberg. Jugend-Bruststaffel 1. Platz, Jugend-Brust-

Einzel 2. Platz.

Die Chronik der Vorkriegs ahre kann leider nur sehr unvollständig sein, da die Unterlagen unseres damaligen Schriftführers Otto Brodbeck durch die Kriegsereignisse restlos verloren gingen.

- 1937 Kreisfest in Vaihingen. Bruno Ehmann Sieger im Kraulschwimmen.
- 1939 Gaufest in Ludwigsburg. Gute Erfolge einer starken Mannschaft. Dann - Krieg und Zusammenbruch -
- 1946 1. Werbeschwimmfest mit MTV Stuttgart. Kreisoffene Schwimmwettkämpfe Herrenberg. Vereinsmeisterschaften.
- 1947 Wiederaufbau der aktiven Schwimmer-Mannschaften. Faschings-Kostümfest im "Anker".

Schwimmwettkämpfe mit MTV Stuttgart und VfL Herrenberg. 70 Schwimmer, 30 Springer. Nur 50-m-Strecken. Wir gewinnen die Bruststaffel.

Württ. Schwimm-Meiste schaften in Ulm. Unsere erfolgreichen Teilnehmer: Rudolf Schanz, Manfred Herr, Alb. Rühr, Ilse Braun, Lore Kurtz.



#### Nehmen Sie Platz

in unseren bequemen Polstermöbeln, schauen Sie sich unsere Wohnzimmer an, unsere Schlafzimmer u. unsere gut durchdachten Kücheneinrichtungen,

Auch hier die günst. Teilzahlungsmöglichkeiten.



Elgene Möbelwerkstätte

MOHRINGEN

Vaihinger Straße / Rembrandistraße Telefon 7115 04

#### Central-Drogerie



Vaihinger Straße

(neben der Feuerwache)

Filiale: Fleischhauerstraße 46

Parfümerien · Sanitätsartikel

Drogen · Chemikalien

Farben - Lacke · Pinsel

Weine - Spirituosen

Photo-Artikel.

Photoarbeiten werden schnell sauber und billig ausgeführt.

#### MONTAGE-TECHNIK

**ERICH RUFFNER** 

Olfeuerung

Regeltechnik

Kundendienst

Umbau von Warmwasser- und Dampf-Anlagen auf OI-Feuerung

Stuttgart-Möhringen Dornröschenweg 44 Telefon 7105 91

Landesjugendschwimmfest Vaihingen: Herbert Haak erfolgreichster Teilnehmer.

Schwimmfahrten nach Herrenberg und Geislingen, 1. Plätze für Rudolf Schanz und Ilse Braun, bei Staffelkämpfen je einen 1., 2., 3. und 4. Platz. Clubkämpfe gegen BSC Stuttgart und Pforzheim.

Vereinsmeister im D.eikampf: Rudolf Schanz, Albrecht Faul, Ilse Braun, Lothar Dongus, Knaben: Eberh. Müller.

Kirchweih-Tanz.

Clubkampf gegen MTV Stuttgart und Ostheim.

Württ. Hallenschwimm-Meisterschaften: Rudolf Schanz, 100 m Rücken 3. Platz.

Faschings eranstaltung im "Anker"-Saal.

Bunter Abend.

Weihnachtsfeier.

Jahres-Schluß-Ball.

1948 Hallenclub-Kämpfe gegen Amateur Stuttgart und TG Heilbronn; wir gewinnen Bruststaffel, wobei Karl Haak zweitschnellste Zeit hinter Rudolf Schanz schwimmt.

Jugend-Clubkampf gegen Turnerbund Stuttgart.

Südd. Hallenschwimm-Meisterschaften: Rudolf Schanz, Teilnehmer 100 m Rücken.

Zwei Faschingsveranstaltungen und Ostertanz im "Anker".

Wanderungen am 1. Mai und zu Pfingsten.

Clubkampf in Cannstatt gegen TG Heilb.onn, Turnerbund Cannstatt, Stuttgart Ost. Frauen 1. Platz, Männer 3. Platz. Wasserball gegen TB Cannstatt 2:2.

Schwimmveranstaltung mit weiteren 4 Vereinen im Freibad Heilbronn.

 Abendsportfest, Sommernachtsfest, Clubhauseinweihung. Mitwirkung Liederkranz, Großfeuerwerk (Fa. Lünig). Jetzt 100-m-Strecken. 2. Platz für Möhringen hinter MTV Stuttgart, aber vor Amateur Stuttgart, Stuttgart Ost und TB Cannstatt.

Vereinsmeisterschaften - schlechtes Wetter, beste Leistung durch Rudolf Schanz über 100 m Kraul.

Im Herbst 1. offizieller Hallentrainingsabend in Heslach.

Tischtennis-Abteilung; Vereinsmeister werden: Männer: Fred Schwarz, Frauen: Liesel Steckroth, Jugend: Eberhardt Müller und Doris Rebmann.

1949 Verbandsoffene Jugend-Schwimmwettkämpfe in Heslach: Herbert Haak, 2. Platz 200 m Brust.

Zwei Faschingsbälle.

Schwimmfahrt nach Heilbronn.

3. Pl. im Clubkampf in Heidenheim, dabei 3  $\times$  1. Pl., 5  $\times$  2. Pl., 1  $\times$  3. Pl. Staffeln: 1  $\times$  1. Pl., 1  $\times$  3. Pl. Wasserball gegen Heidenheim 3:0.

- 2. Abendsportfest. Stgt. Ost zeigt Figurenlegen; Kunstspringen, ältester Teilnehmer Alfred Braunschweiger 64 Jahre, Olympiasieger 1904 in St. Louis. 2500 Zuschauer, größtes Feuerwerk seit Kriegsende. Handharmonika-Spielring, Liederkranz, Tanz- und Spielgruppe Degerloch. Am nächsten Tag (Sonntag): Kinderschwimmfest Wettschwimmen und -laufen, Wurstschnappen und Kübelrennen.
- 1. Bundesfest. Landessportbund Württemberg in Stuttgart: (60 Teilnehmer übernachten in unserem Clubhaus) 2 Gold.-Med. Ilse Braun, 1 Silb.-Med. Eberh. Müller, je 2 Bronze-Med. Herbert Haak und Eberh. Müller, 1 B.onze-Med. Fritz Seybold und Helmut Weiß.

Clubkämpfe gegen Heidenheim, Aalen, Nördlingen, Geislingen.

Clubkampf gegen Geislingen und Feuerbach in Ostheim.

Weihnachtsfeier.

Silvesterfeier.

#### 1950 Erfolgreiche Wasserball-Winterrunde.

Württ. Hallenmeisterschaften Ulm. Erfolgreichste Jugend-Teilnehmer: Eberh. Müller 100 m Brust, Herbert Haak 200 m Brust.

Faschingsveranstaltung.

Staffelschwimmen in Heslach, 3. Platz für Möhringen.

Maitanz im Clubhaus.

Erfolge beim Eröffnungs-Schwimmen im Höhenfreibad Killesberg.

Teilnahme am Stuttgarter Stadtlauf – kleiner Lauf  $2\times 200\,\mathrm{und}\,8\times 100\,\mathrm{m}$ .

Schwimmfahrten nach Herrenberg und Backnang.

Württ. Strommeisterschaften in Marbach:

Siegerplaketten für Sigrid Druffner, Herbert Haak, Manfred Bufe.

Teilnahme an der Wasserball-Sommer-Runde.

Im Freibad Möhringen:

Jugend-Vergleichskampf MTV Stgt. – SV München 99 und Clubvierkampf TG Heilbronn, TSB Heidenheim, Amateur-Stgt., SCM.

3. Abendsportfest. 2000 Zuschauer am Samstagabend. 8 Vereine aus dem Stuttgarter Bezirk, nur Staffeln. Platz 2: SCM hinter MTV Stgt. 3 Springer der südd. Spitzenklasse: Jaisser, TB Stuttgart, Bernardi, MTV Stuttgart, Schimmel, Stuttgart-Ost. Sommernachtsfest. Kinderreigen in Biedermeier-Kostümen, die aus Krepp-Papier gefertigt waren. - Einstudierung Frau Bielitzer.

Größtes Feuerwerk auf den Fildern. Am Sonntag: Kinderschwimmfest mit allerlei Belustigungen für unsere Kleinen.

Bezisksoffene Schwimmwettkämpfe in Herrenberg: Sigrid Druffner und Manfred Bufe erfolgreichste Teilnehmer. 2. und 3. Platz in Staffeln.

Baiersbronn: Ilse Braun Kreismeisterin 100 m Brust, Rolf Müller 100 m Brust 3. Platz.

Geislingen: Verbandsoffene Schwimmwettkämpfe. Jugend A Hans Ziegler 2., Jochen Steinlen 3. Platz.  $4\times 100$  m - Jugend-Brust-Staffel 2. Platz vor SV Göppingen (mit dem württ. Meister Nagel). 100 m Brust Damen – Ilse Braun 2. Platz.



Jugend-Wasserball: 2. Platz im Bezirk.

Teilnahme am Landes-Jugendschwimmfest in Untertürkheim.

Clubmeisterschaften durch schlechtes Wetter abgebrochen. Vereinsmeister im Schülerdreikampf: Ulli Borberg und Hilde Dettling.

Kinderfest beim Liederkranz: Unsere Mädchentanzgruppe unter Frau Marianne Bielitzer und unser Wagen im Festzug.

Hallenclubkampf gegen Stuttgart-Ost.

Kameradschaftsabend und Weihnachtsfeier im Clubhaus.

Wasserball-Winterrunde: 1. Spiel der Jugend gegen SV Cannstatt 8:2! Ski-Abteilung: Weihnachten und Neujahr in den Bergen.

1950 erfolgreichstes Jahr seit der Clubgründung 1947: 18 Staffelsiege durch Jugend-Schwimmer und deren Vorbilder Rudolf Schanz, Manfred Bufe und Kuno Graf zeigen die Breitenarbeit. Herbert Haak erhält die Leistungsnadel des Württ. Schwimmverbandes: 8 Grundscheine, 1 Leistungsschein erworben. 30 Jugendliche lernten Schwimmen.

3 Mitglieder beim Schwimmlehrgang in Göppingen.

Sportschule Kiedaisch, Oberjoch im Allgäu: Silb. Ski – Karl-Heinz Haak, Bronz. Ski – Joachim Steinlen und Hermann Wucherer. 1951 Hallenbad wegen Kohlenmangel ab Januar bis auf weiteres geschlossen, 460 Mitglieder (!) sitzen auf dem Trockenen.

Faschingsfeier im Clubhaus.

Hallenclubkampf gegen Backnang in Ostheim. Sieg mit 38:18 Punkten! Killesberg-Schwimmwettkämpfe.

Wir veranstalten Bezirks-Schwimmfest in Möhringen! Jugend besonders stark vertreten: 66 Mädchen – 37 Knaben über 100 m Brust. Große Erfolge – hieraus besondere Leistungen unter vielen weiteren Teilnehmern des SCM: Manfred Bufe, Hans Ziegler, Joach. Steinlen, Herbert Haak, Herren-Jugend – 4 × 100 m Kraul 3. Pl.

4. Abendsportfest. Alle maßgebenden Vereine Württembergs vertreten. Sieger Klasse I: SV Göppingen 04; Klasse II: Amateur Stuttgart, 2. Platz SC Möhringen und Stuttgart-Ost. Erinnerungsplaketten ausgegeben. Sommernachtsfest mit Liederkranz und Musikverein Möhringen. Großer Erfolg. Einladung zum Gemeinde-Schwimmfest im Freibad Dettenhausen.

Wasserball-Winterrunde: Unsere Mannschaft - Durchschnitt 17 Jahre - startet bei den Aktiven.

Jahresschluß: zweitägige Fahrt ins Blaue mit Übernachtung in Jugendherberge Heidenheim. – Wettkampf unentschieden. – Gastgeber Heidenheim führt uns zum Kloster Neresheim.

Weihnachtsfeier im Clubhaus.

1952 Hallen-Clubkampf in Heidenheim.

Wasserball-Winterrunde und Sommer-Runde: erfolgreich teilgenommen.

Cannstatt – landesoffenes Schwimmfest: bester Teilnehmer aus Möhringen – Herbert Haak über 200 m Brust. 4 × 100 m Brust 3. Platz.

Clubkampf-Sieg in Backnang.

- 2. Platz in Geislingen hinter MTV Stuttgart.
- 5. Abendsportfest, erstmals Kampf um Wanderpreise in zwei Klassen. Pokalgewinner Kl. I SV Gmünd, Kl. II SCM unter 5 Vereinen. Wasserball-Spiel Ludwgbg. Reutlingen. Musik, Tanz und großes Feuerwerk.

Clubmeisterschaften: Clubmeister Herbert Haak vor Hans Ziegler. Sehr starke Beteiligung. Brustpokal Herbert Haak, Kraulpokal Joachim Steinlen. Jugend-Clubkampf in Heslach.

Clubkampf in Cannstatt.

Fahrt ins Blaue mit Clubkampf in Heilbronn.

SCM in der Wasserball-Runde an der Spitze der Gruppe, Jugendmannschaft guter Vorderplatz.

VFL Stuttgart – Schwimmabteilung 40 jähriges Bestehen, Veranstaltung des Bezirksjugend-Schwimmfests in Ostheim: starke Möhringer Beteiligung. Erfolgreichste: Steinlen, Ziegler, Wucherer; 4 × 4 Bahnen Kraul – 3. Pl. Unsere Kraul-Schwimmer kommen gut auf und zeigen, was sie gelernt haben.

Ski-Fahrt nach Oberjoch. Weihnachtsfeier im Clubhaus.

1953 20 jähriges Jubiläums- Jahr.

Hallen-Clubvierkampf in Heidenheim.

Landesoffenes Schwimmfest Geislingen.

Schwimm-Meister Hans Koch erfolgreich bei Altersklassen. - Schwimm-Wettkämpfe in Eßlingen.

Bezirks-Schwimmwettkämpfe in Herrenberg. Besondere Leistungen: Hans Ziegler, Herbert Haak, Hagen Pantle, J. Steinlen (1. Platz über 100 m Kraul).

Jugendbesten-Kämpfe in Renningen.

Wasserball-Turnier in Ulm.

Seibold und Ziegler beim Wasserball-Lehrgang in Schw.-Hall.

6. Abendsportfest (Gründungsfest), erstmals unter Flutlicht – mit der neuen 6000 Watt-Beckenbeleuchtung. Fiel durch schweres Gewitter am 4. 7. aus. Letztmöglicher Termin 29. 8. 53 ergab großartigen Saisonabschluß für die Schwimmer Württembergs. 3000 Zuschauer. Wieder Pokal-Kämpfe in 2 Klassen. Gute Einzel- und Staffelleistungen. Jeweils zum 2. Mal Pokalgewinner wurden in Kl. I SV Gmünd, in Kl. II SC Möhringen (gegen härteste Konkurrenz von TG Heilbronn auf Pl. 2). Wasserball: SCM gegen Stuttgart-Ost 4:0.

Wasserball: Nach Gruppensieg der 1. Mannschaft in der Winterrunde nun Sieger in der Sommerrunde mit 12:0 P. und 30:5 Toren! Erfolgreichster Torschütze: Hans Ziegler – bravo!

Kinderfestzug in Möhringen, unsere Insulaner-Gruppe im Bastrock.

Clubmeiste.schaften: Clubmeister über je 100 m in 4 Lagen Hans Ziegler. Pokale: Brust Herbert Haak, Kraul Hans Ziegler (je 100 m und 200 m). Clubvierkampf in Ostheim. SCM – 3. Platz.

Weihnachtsschwimmfest in Ludwigsburg. 100 m Kraul für Junioren: Hermann Wucherer, Joach. Steinlen mit guten Zeiten.

Weihnachts-Ski-Laufen in Oberjoch.

- 2 Mannschaften in der Wasserballwinterrunde.
- 1954 Bezirksmeisterschaften in Eßlingen. Knaben: 3 × 100 m Lagen 1. Platz. 100 m Kraul, 2. Platz Hart. Holder, 4. Platz Rudi Grosser.

Landesoffenes Fest der Jüngsten in Heilbronn. 400 m Kraul 4. Platz Rudi Grosser (als einziger nicht vom SV Heilbronn). 100 m Brust, 2. Platz Hans Veyrat. Weitere Erfolge: Hartm. Holder, Werner Binder.  $4\times 50$  m Kraul 3. Platz vor SV Heilbronn.  $4\times 50$  m Lagen 2. Platz.  $4\times 50$  m Brust 1. Platz vor SV Ludwigsburg, SV Göppingen, TG Heilbronn und SV Heilbronn.

- 7. Abendsportfest 3000 Zuschauer, starke Beteiligung, in der Kl. 2 allein
- 8 Vereine, Feuerwerk als Abschluß. Gute Leistungen und Erfolge für

unseren SCM. Pokalgewinner Kl. 1 SSV Reutlingen (Pokalverteidiger SV Gmünd fehlt.) Klasse 2: Abschließende Staffel 6 × 50 m Kraul – Möhringen gewinnt mit nur 0,9 Sekunden Vorsprung vor TGH, erzielt 42 Punkte und ist damit dreimal hintereinander Pokalsieger und somit endgültiger Gewinner des Pokals der Kl. II. 2. Platz TG Heilbronn, 32 Punkte. Unser Schwimm-Meister und Trainer Slany hat auch als Teilnehmer wesentlichen Anteil an unseren Erfolgen. Denkwürdigste Ereignisse in der bisherigen Geschichte unserer Abendsportfeste: Zweikämpfe um den Pokal der Kl. 2 zwischen SC Möhringen und TG Heilbronn 1953 und 1954. Deutsche Meisterschaften in Bad Kissingen. Trainer Slany als Clubmitglied Teilnehmer in der Altersklasse 100 m Kraul 2. Platz.

Clubmeisterschaften: gut besetzt.

In diesem Sommer wurde 48 Nichtschwimmern Schwimmen gelehrt. Dabei haben Heinrich Herr und Rudolf Förster besonderen Erfolgsanteil.

SCM zeigt im Gloria-Kino: Schwimmen 15. Olympische Spiele Helsinki. Weihnachtsschwimmen der Jüngsten in Ludwigsburg, bezirksoffen. Großer Erfolg in der Knabenklasse A: Joach. Heurich, Grosser, Holder, Binder, Maier siegen über 100 m Brust, 100 m Rücken, 100 m Kraul.  $3\times 100$  m Lagen und  $4\times 100$  m Brust!

Weihnachtsfeier im Clubhaus.

1955 Landesoffene Schwimmwettkämpfe in Schw.-Gmünd: Hans Veyrat und Joach. Heurich erfolgreich.

Clubkampf gegen JBM in Heslach.

Teilnahme am Bezirkswandertag.

Tischtennis gründet eigene Abteilung.

Nachtschwimmfest Böblingen: Gesamtwertung – SCM 2. Platz. Besonders erfolgreich – Herbert Haak, Karin Heurich, Hans Veyrat, Rudi Grosser in Einzel- und Staffelkämpfen.

Bezirks-Kinderschwimmfest in Möhringen: Erfolgreich – Dieter Slany, Kurt Holder, Gert Holder, Karin Heurich.

Bezirksmeisterschaften in Böblingen: 2. Platz über 200 m Brust Jgd. B Hans Veyrat und 5 weitere gute Plätze.

Württ. Meisterschaften in Fellbach. Hans Veyrat schwimmt über 200 m Brust.

Das 8. Abendsportfest fällt buchstäblich ins Wasser. Weiterhin schlechtes Wetter und Clubhaus-Sorgen erzwingen den Verzicht auf eine Durchführung.

Jugend-Bestenkämpfe in Öhringen: Erfolge für Hans Veyrat und Joch. Heurich und weitere 5 Plätze.

Weihnachts-Kinderschwimmfest in Kornwestheim.

1956 Wasserball-Winterrunde. Bezirksklasse B - 3. Platz unter 11 Vereinen. Clubkampf gegen SV Böblingen in Sindelfingen.

16. Mai 1956. Unser 1. Vorsitzender Karl Haak wird 50 Jahre. Diesen Fest- und Ehrentag haben wir im ersten Teil unserer Festschrift ausführlich gewürdigt. Mögen unserem 1. Vorsitzenden noch viele Jahrzehnte in Gesundheit beschieden sein.

Beim Kinderfest bringt der Schwimmclub seinen Anspruch auf einen geeigneten Platz für sein Clubhaus durch zwei auf Fahrzeugen aufgebaute drastische Darstellungen einer breiten Bevölkerungsschicht eindringlich – und mit Erfolg – zur Kenntnis.

1957 Wasserballwinterrunde 56/57. Wir sind trotz aller Schwierigkeiten mit 2 Mannschaften dabei und erkämpfen mit Ziegler einen guten Tabellenplatz.

Wir werben für ein Hallenbad in Möhringen.

Wandertag. Teilnahme zum Freibad des SV Ludwigsburg.

Besprechungen beim Bäderamt Stuttgart.

Gauturnfest: Trotz Trainingsmangel 3 erste Plätze bei den Herrenstaffeln! 15. 8. 57: Große Besprechung im Freibad Möhringen mit Bäderamt, TWS, Hochbauamt; wir sind vertreten.

Die Beckenbeleuchtung im Freibad, mit de en Herstellung wir vom SCM bahnbrechend gewirkt haben, wird durch die Stadt Stuttgart neu montiert, jedoch zu spät, um unser Abendsportfest noch durchführen zu können. Es muß also leider zum dritten Male ausfallen.

Teilnahme an der Wasserball-Winterrunde.

1958 Unser 25 jähriges Jubiläums-Jahr.

Hauptversammlung am 17. 5. 58. Unser Karl Haak wird wieder zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er leitet damit 25 Jahre die Geschicke der Möhringer Schwimmergemeinschaft. Die Zusage der Stadt Stuttgart für einen Clubhaus-Neubau war das schönste Jubiläumsgeschenk und ließ alle Mühen und vielen Ärger vergessen. Die Entscheidung kam aber so spät, daß erst im nächsten Jahre mit dem Bau begonnen werden konnte.

Unser Abendsportfest zum 8. Male. Nach dreijährigem Ausfall endlich wieder unser Fest. Unseren Mitgliedern, ihren Familien und der Bürgerschaft war diese Veranstaltung ans Herz gewachsen. Da ein Sommernachtsfest im Freibad nicht mehr möglich war, gab es ein reines Sportfest, mit dem wir an die früheren Erfolge anknüpfen konnten. Glänzend konzertierende US-Kapelle, Eßlinger Delphine (12er Reigen, Flossenballett, eine Nacht in Venedig), DLRG. Stadt Stuttgart stiftet einen neuen Pokal für die Klasse II. Vielen Dank! Gute Besetzung in beiden Klassen. Sieger Kl. I: SB Schwaben Stuttgart. Kl. II: Unsere Gäste waren besser. Wir schwammen zwar bessere Zeiten als früher, aber es langte nicht zum Siegen. Sieger MTV Stuttgart vor dem Favoriten TG Heilbronn.

Wasserballwinterrunde 58/59. Wir nahmen teil.

- 1959 Richtfest für unser Schwimmerheim am 18, 7, 59, Arch. Breitling.
  - 9. Abendsportfest. Regen, Regen aber ab 16 Uhr war das Wetter besser.

500 Zuschauer – gute Kämpfe in 2 Klassen. 82. US-Army-Band musizierte. DLRG zeigte Vorführungen, ebenso der Tauchclub Stuttgart.

Gute Staffelkämpfe. Wir brachten es auf zwei 4. Plätze und einen 5. Platz. Sieger Kl. I: SB Schwaben Stgt.; Kl. II: SV Göppingen vor TG Heilbronn (zum vierten Mal auf Platz 2!)

Clubmeister 1959: Christian Neubauer.

Vier-Clubkampf in Sindelfingen.

Wasserballwinterrunde 59/60 mit für uns z. T. guten Ergebnissen.

Teilnahme an der MDS Klasse 3.

1960 Teilnahme am Schwimmvergleichskampf der TG Geislingen mit 5 anderen Vereinen. 3. Platz über 8  $\times$  50 m Kraul.

Durchführung der Freibad-Einweihung in Bittenfeld, Kreis Waiblingen.

Erfolgreiche Teilnahme am Bezirksschwimmfest in Mönsheim.

Teilnahme am landesoffenen Staffeltag im Freibad Böblingen.

10jähriges Jubiläum und Bezirkstag des Bezirks 1 im Württ. Schwimmverband im Schwimme heim des SCM.

10. Abendsportfest. Trotz vorangegangenem schlechten Wetter und Luft bis zu 7°C. Gute Besetzung der Kämpfe – 500 Zuschauer. US-Army-Band spielt, Vorführungen der DLRG. Kl. I: SB Schwaben Stgt. und SV Gmünd (beide schon zweimal Pokalgewinner) punktgleich; Pokal wird nicht vergeben. Kl. II: TG Heilbronn erringt beim 5. Anlauf erstmals verdient und sicher den Pokal. Für uns bester Platz: 2. über 4 × 100 m Brust.

So ganz nebenbei lief nun auch die Vorbereitung für eine würdige Einweihung unseres Heimes. Was daraus geworden ist, das erleben unsere Mitglieder und Gäste, unsere Spender und Helfer, in den Felerstunden, zu denen wir eingeladen baben.

Möge das Erlebte, das Errungene tragende und treibende Kraft all denen geben, die gewillt sind, unseren geliebten SCM mit Rat und Tat zu unterstützen, damit es ihm gelingt, den schwimmerischen Gedanken mehr und mehr in alle Kreise unserer Bevölkerung hineinzutragen, zum Wohle unserer Jugend und zum Segen aller.

# FOTO HODINA

Atelier · Handlung · Labor

Stuttgart-Degerloch Löwenstraße 44 Telefon 76 90 52



Im Clubhaus erhalten Sie

# Schwabenbräu

EXPORT-BIERE

aus der

Brauerei Rob. Seicht AG

STUTTGART-VAIHINGEN



#### Prämienbegünstigt Sparen

heißt, die Vorteile staatlicher Sparförderung mit einem stattlichen Zinsertrag zu verbinden. 20% Sparprämie werden vom Finanzamt auf eine jährlich begrenzte Sparleistung gezahlt, wenn Sie den prämienbegünstigten Sparbetrag für durchschnittlich 5 Jahre festlegen. Das Sparkapital kann durch einmalige Zahlung, durch die Entrichtung von Sparraten oder durch die Festschreibung von Wertpapieren angesammelt werden.

Prämienbegünstigtes Sparen hilft auch Ihnen Vermögen bilden. Wir beraten Sie gerne.

STÄDT. SPARKASSE STUTTGART 8

